

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

13. Woche
28. März 2014

Deutsches Hasenmuseum



Sonderausstellung zum Thema „Hasenpostkarten“

Vernissage, Donnerstag 3. April 2014

18.00 Uhr

Rathaus, 1. Obergeschoss

Begrüßung

Bürgermeister Dieter Mörlein,

Prof. Josef Walch

Sektempfang



Sonderausstellung des Deutschen Hasenmuseums im Rathaus

Ostern naht... Für das Deutsche Hasenmuseum in Eppelheim ein Termin und ein guter Grund, um aktiv zu werden. Am Donnerstag, dem 3. April, wird daher um 18 Uhr im Eppelheimer Rathaus die Sonderausstellung „Historische Osterpostkarten“ eröffnet. Das Museum verfügt über eine inzwischen umfangreiche Sammlung an Osterpostkarten aus vielen Ländern und zeigt die schönsten 50 Exemplare von 1899 bis heute. Osterpostkarten zu schreiben ist ein heute fast ausgestorbener Brauch, der früher – das zeigen die zahlreichen gesammelten Objekte – eine bedeutende Rolle spielte. Umso interessanter ist der Blick in die Geschichte. Daneben präsentiert Prof. Josef Walch einige Neuerwerbungen für das Museum.

Dass das Eppelheimer Museum inzwischen weit über die Metropolregion hinaus bekannt ist, zeigt eine aktuelle Ausstellung „Osterbrauchtum – Meister Lampe: Geschichte und Geschichten vom Osterhasen“ in der Stadt Werne in Nordrhein-Westfalen. Zahlreiche Ausstellungsgegenstände sind Leihgaben des Eppelheimer Museums und das Plakat kündigt die Ausstellung als „Sonderausstellung in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Hasenmuseum in Eppelheim“ an.

Kommunlawahlen in Dammarie : Battail (UMP) wird Mignons Nachfolger

Der ausscheidende Bürgermeister der UMP Jean-Claude Mignon übergibt sein Amt an seinen Parteikollegen Gilles Battail

Gilles Battail (UMP) wurde bei den französischen Kommunalwahlen bei dem ersten Wahlgang zum neuen Bürgermeister von Dammarie-lès-Lys gewählt. Als designierter Nachfolger von Jean-Claude Mignon, der sich mit 64 Jahren nach 31jähriger Amtszeit als Bürgermeister von Dammarie nicht mehr als Kandidat aufstellen ließ, erreichte er 63,20 % der Stimmen, während Nicolas Alix, der Kandidat der Sozialisten 25,44 % erlangte. Bei der Stimmauszählung am Sonntagabend rückte Battails Name systematisch immer weiter nach oben und schnell wurde klar, dass es nicht zur Stichwahl am nächsten Sonntag kommen werde.

Jean-Claude Mignon (UMP) freute sich natürlich über diesen Wahlausgang. Als er mit seinem Nachfolger auf die Bühne des lokalen Kulturhauses trat, erklärte er: „Es ist einzigartig, meinem Nachfolger unter diesem Umständen das Amt übergeben zu können. Ich wünsche ihm viel Glück. Nach 31 Jahren an der Spitze der Stadt, freue ich mich, diesen Posten meinem kompetenten Kollegen weitergeben zu können“. Dieser war schon 1985 in Dammarie-lès-Lys als Stadtrat tätig, um dann nach seinem Studium als Tierarzt dem Team 1989 wieder beizutreten und 1991 im Sektor Finanzen Beigeordneter des Bürgermeisters zu werden. Seine ersten Worte als Gewählter waren: „Wir werden weiterhin eine gute Arbeit machen und ich bewundere die Einsatzkraft von Jean-Claude Mignon sehr.“

Obwohl der Gemeinderat, der an den Bürgermeister gebunden ist, unter diesen Umständen nicht zwingend wechseln muss, wird es hier auch Veränderungen geben: Der Beauftragte für Tourismus, Kultur und Sport, Patrick Gruel wurde in seinem Heimatort, Chailly-en-Bière ebenfalls im ersten Wahlgang zum dortigen Bürgermeister gewählt und wird in Dammarie daher nicht mehr zur Verfügung stehen können.

Bürgermeister Dieter Mörlein gratulierte seinen beiden neuen Kollegen und wünschte ihnen viel Erfolg und Ausdauer; besonders an Battail richtete er den Wunsch, dass die unter Mignon entstandene und gewachsene Freundschaft auch weiterhin bestehen bleibe und ausgebaut werde.



v.l.: Bürgermeister Jean-Claude Mignon, sein Nachfolger Gilles Battail

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 19292

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, **Mi 16-18 Uhr (nur kinderärztlicher Notdienst)**

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 3544917

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 01805 304505

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst

der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 301181

AVR Kommunal GmbH

Zentrale: 07261/9310

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachdienst:

Freitag, 28.03.

Kreuz-Apotheke, Mannheimer Straße 277,
HD-Wieblingen, Tel. 83 61 84

Samstag, 29.03.

Zapfenberg-Apotheke, Mühlingstraße 1,
HD-Handschuhsheim, Tel. 47 23 18

Sonntag, 30.03.

Universitäts-Apotheke, Hauptstraße 114,
HD (Altstadt), Tel. 2 25 14

Montag, 31.03.

Hirsch-Apotheke, Hauptstraße 20,
HD (Altstadt), Tel. 16 04 16

Dienstag, 01.04.

Hof-Apotheke, Sofienstraße 11,
HD, Tel. 2 57 88

Mittwoch, 02.4.

Mathilden-Apotheke, Schwarzwaldstraße 27,
HD-Kirchheim, Tel. 78 28 18

Donnerstag, 03.04.

Kurpfalz-Apotheke, Mannheimer Straße 242,
HD-Wieblingen, Tel. 83 65 10

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,

Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien

St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,

Opelstraße 29

68789 St. Leon-Rot,

Telefon 06227/8730

Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:

Fa. G.S. Vertriebs GmbH,

Opelstraße 1

68789 St. Leon-Rot

Telefon 06227/35828-30

Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

Beschlüsse aus der GR- Sitzung 24.03.2014

Bebauungsplan Karl-Metz-Straße - 4. Änderung

Der Gemeinderat hat über die während der Offenlage und Behördenbeteiligung eingegangenen Anregungen und Bedenken beschlossen und die Stellungnahme hierzu entsprechend der Vorlage abgegeben.

Er stimmte dem Planentwurf mit den textlichen und zeichnerischen Festsetzungen und der Begründung zu und beschloss den Bebauungsplan gem. §10 Abs.1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung.

Verkehrsentwicklungsplan

Das Gremium hat sich für folgende Maßnahmen ausgesprochen:

- Der Dampfpfad wird zu einem verkehrsberuhigten Bereich erklärt
- Die Fahrradständer in der Jakobsgrasse werden erneuert. Gleichzeitig wird geprüft, ob sowohl auf dem Georgienplatz als auch auf dem Karl-Junginger-Platz weitere Fahrradständer angebracht werden sollen.
- Die Schubertstraße wird für LKWs bis zu einem Gesamtgewicht von 7,5 Tonnen freigegeben
- Die Ecke Rudolf-Wild-Straße/Blumenstraße wird entschärft

DJK Kunstrasen

Nach ausführlicher Diskussion wurde dieser Tagesordnungspunkt vertagt, da noch verschiedene Fragen zu klären sind.

Straßenreinigung

Der Auftrag zur wöchentlichen Straßenreinigung wurde zu einem Bruttobetrag von jährlich 39.627 Euro an die Firma Müller GmbH aus Eppelheim auf eine Dauer von drei Jahren vergeben.

Stadtbibliothek: Beitritt zur Metropolcard und Metropolbib

Die Mitglieder des Gemeinderates haben den Beitritt der Stadtbibliothek Eppelheim zum 24.10.2014 (Tag der Bibliotheken) in die Verbünde der Metropol-Card und der Onlinebibliothek „metropolbib.de“ beschlossen.

Die Firma OCLC hat den Auftrag für die Einrichtung der benötigten System-schnittstellen zur Einbindung der Metropol-Card Daten sowie die technische Wartung erhalten.

Die Firma Divibib erhielt den Auftrag für die benötigten Lizenzen sowie die Ersteinrichtung der Metropol-Bib (Onleihe) im System der Stadtbibliothek Eppelheim

Kooperationsvereinbarung Klimaschutzkonzept Rhein-Neckar-Kreis und Bericht über Umsetzung Klimaschutzkonzept Eppelheim
Der Kooperationsvereinbarung zwischen dem Rhein-Neckar-Kreis und den Städten und Gemeinden des Rhein-Neckar-Kreises zum Aufbau einer gemeinsamen Klimaschutz Initiative für Eppelheim wurde zugestimmt

Ansatz geleisteter Investitionszuschüsse in der Eröffnungsbilanz (NKHR)

Das Gremium hat dem Vorschlag der Verwaltung zugestimmt und vom Wahlrecht zum Ansatz der Investitionszuschüsse Gebrauch gemacht

Grundstückstausch

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim stimmte zu, ein städtisches Grundstück gegen ein privates Grundstück einzutauschen.

Der Tausch bietet aus Naturschutzgründen Vorteile, da das Grundstück mit zwei weiteren Flächen ein wertvolles Biotopverbundsystem ergibt.

Spendenannahme

Der Annahme von Spenden wurde einstimmig zugestimmt.

Eine entsprechende Auflistung der Spenden lag dem Gremium vor.

Dem öffentlichen Teil der Sitzung schloss sich ein nicht öffentlicher Teil an.

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- u. Sozialwesen

Sitzung des Gemeindevwahlausschusses

Am **Dienstag, dem 01.04.2014, um 19.00 Uhr**, findet im Rathaus, Bürgersaal, 1. OG, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim eine öffentliche Sitzung des Gemeindevwahlausschusses statt.

Gegenstand der Sitzung:

1. Prüfung der eingegangenen Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahl am 25. Mai 2014 und Beschlussfassung über die Zulassung der Wahlvorschläge.
2. Festlegung der Reihenfolge der Auszählung der Kreistags-/Gemeinderatswahl und Unterbrechung der Ermittlung des Wahlergebnisses am Wahlabend
3. Einsatz der automatisierten Datenverarbeitung bei der Ermittlung und Feststellung des Kreistags- und Gemeinderatswahlergebnisses.
4. Sonstiges

Zu dieser Sitzung hat jeder Zutritt.

Eppelheim, 21.03.2014

Gez. Dieter Mörlein

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

Geschwindigkeitsmessung am 11.03.2014

Uhrzeit	Messstelle Straße	LKW	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
				absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
07:00-09:00	Peter-Böhm-Straße		506	31	6,13	27	5,34	4	0,79	0	0,00	0	0,00
09:15-11:00	Hildastraße		510	64	12,55	49	9,61	14	2,75	1	0,20	0	0,00
11:10-12:55	Wasserturmstraße		127	10	7,87	9	7,09	0	0,00	1	0,79	0	0,00
13:00-14:55	Schubertstraße		432	29	6,71	22	5,09	5	1,16	2	0,46	0	0,00

Geschwindigkeitsmessung am 14.03.2014

Uhrzeit	Messstelle Straße	LKW	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
				absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
12:00-14:00	Peter-Böhm-Straße		486	19	3,91	15	3,09	3	0,62	1	0,21	0	0,00
14:15-16:00	Seestaße		319	6	1,88	6	1,88	0	0,00	0	0,00	0	0,00
16:15-17:00	Albert-Schweitzer-Str.		97	1	1,03	1	1,03	0	0,00	0	0,00	0	0,00
17:10-20:00	Boschstraße		187	16	8,56	12	6,42	2	1,07	2	1,07	0	0,00

Geschwindigkeitsmessung am 17.03.2014

Uhrzeit	Messstelle Straße	LKW	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
				absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
09:00-11:00	Peter-Böhm-Straße		297	25	8,42	22	7,41	3	1,01	0	0,00	0	0,00
11:10-13:00	Mozartstraße		336	23	6,85	21	6,25	1	0,30	0	0,00	1	0,30
13:05-15:00	Schubertstraße		441	19	4,31	15	3,40	3	0,68	1	0,23	0	0,00
15:05-17:00	Boschstraße		166	23	13,86	21	12,65	2	1,20	0	0,00	0	0,00

VZ 20 Finanzen

Erinnerung an die Abgabe der Steuererklärung für die Erhebung der Vergnügungssteuer

Das VZ 20 erinnert daran, dass bis zum 10. April die Steuererklärung für die Erhebung der Vergnügungssteuer und die entsprechenden Zählwerkausdrucke abzugeben sind, **getrennt nach Kalendermonat je Spielgerät. Wenn der Stadt Eppelheim keine Steuererklärung zu Grunde gelegt wird, wird der Kasseinhalt geschätzt.**

Bitte benutzen Sie für die Steuererklärung das entsprechende Formular, welches Sie auf unserer Homepage finden können: http://www.eppelheim.de/images/bgi/dld/formulare/Steuererklaerung_Vergnuegungssteuer_Spielgeraete.pdf

Wenn Sie Fragen haben können Sie sich bei Frau Elfner oder Frau Barth melden: Telefon **794-213, -204** oder per E-Mail über steueramt@eppelheim.de.

VZ 60 Bau

WASSERRECHTLICHE ALLGEMEINVERFÜGUNG der STADT MANNHEIM

zum Schutz des Grundwassers im Wasserschutzgebiet Mannheim-Rheinau

Auf der Grundlage des § 52 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz und § 45 Abs. 1 Wassergesetz Baden-Württemberg i.V.m. § 5 Abs. 2 und § 8 Abs. 1 der Schutzgebiets- und Ausgleichs-Verordnung (SchALVO) vom 20. Februar 2001 (GBl. S. 145 ff), i.d.F. vom 03.12.2013 (GBl. Nr. 17, S. 444) wird für die in dem neu festgesetzten Wasserschutzgebiet Mannheim-Rheinau (LfU-Nr. 222031) liegenden Flurstücke der Gemarkungen Mannheim, Landkreis Rhein-Neckar-Kreis und Heidelberg Nachgenanntes angeordnet:

1. Normalgebiet

1.1 Das Wasserschutzgebiet Mannheim-Rheinau gilt als Normalgebiet nach der SchALVO.

1.2 Aufgrund unterschiedlicher Nitratbelastungswerte werden nachfolgend -abweichend hiervon- Teilbereiche als Nitratproblemgebiet (Nr. 2.) sowie als Nitratsanierungsgebiet (Nr. 3) abgegrenzt.

1.3 In dem Normalgebiet gelten neben den Regeln der ordnungsgemäßen Landbewirtschaftung die Allgemeinen Schutzbestimmungen nach § 4 SchALVO.

2. Nitratproblemgebiet:

2.1 Das Nitratproblemgebiet betrifft die Brunnen Br 48, 47, 46, 45, 44, 43, 42 und 41 und erstreckt sich im Wasserschutzgebiet Mannheim-Rheinau vom Westen nach Osten ausgehend über die Breite von ca. 900 m zwischen dem Rothlochweg und dem Eichhörnchenweg über die Gemarkungen bzw. Ortsteile Mannheim-Rheinau, Heidelberg-Wieblingen (Bereich Grenzhof), Eppelheim, Heidelberg-Pfaffengrund und -Bergheim.

2.2 Dieser Bereich wird entsprechend § 5 Abs. 1 Nr. 2 SchALVO als Nitratproblemgebiet eingestuft. Er ist in der beigelegten Karte blauschraffiert dargestellt. Detailpläne können bei den zuständigen unteren Wasserbehörden der Stadt Mannheim, der Stadt Heidelberg und des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis eingesehen werden. Näheres entnehmen Sie den Bekanntmachungshinweisen.

2.3 In diesem Nitratproblemgebiet gelten über die Allgemeinen Schutzbestimmungen nach § 4 SchALVO hinaus die besonderen Schutzbestimmungen des § 5 Abs. 4 Nr. 1 SchALVO.

2.4 Das Nitratproblemgebiet umfasst eine Fläche von ca. 7,23 km².

3. Nitratsanierungsgebiet:

3.1 Das Nitratsanierungsgebiet betrifft die Brunnen Br 34, 35, 36, 37, 38, 39 und 40 sowie den Ranney-Brunnen (Horizontalbrunnen) und umfasst im Wasserschutzgebiet Mannheim-Rheinau den Bereich südlich des Nitratproblemgebietes bis zum südlichen Verlauf des Wasserschutzgebietes Mannheim-Rheinau und erstreckt sich vom Westen nach Osten ausgehend über die Gemarkungen bzw. Ortsteile Mannheim-Rheinau, Schwetzingen, Plankstadt, Heidelberg-Wieblingen (Bereich Grenzhof), Eppelheim, Heidelberg-Pfaffengrund, -Bahnstadt, -Südstadt, -Rohrbach und -Kirchheim.

3.2 Dieser Bereich wird entsprechend § 5 Abs. 1 Nr. 2 SchALVO als Nitratsanierungsgebiet eingestuft. Er ist in der beigelegten Karte rotschraffiert dargestellt. Detailpläne können bei den zuständigen unteren Wasserbehörden der Stadt Mannheim, der Stadt Heidelberg und des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis eingesehen werden. Näheres entnehmen Sie den Bekanntmachungshinweisen.

3.3 In diesem Nitratsanierungsgebiet gelten über die Allgemeinen Schutzbestimmungen nach § 4 SchALVO hinaus die zusätzlichen besonderen Schutzbestimmungen des § 5 Abs. 4 Nr. 1 und Nr. 2 (Anlage 6) SchALVO.

3.4 Das Nitratsanierungsgebiet umfasst eine Fläche von ca. 19,6 km².

4. Der Geltungsbereich dieser Teileinzugsgebiete ist in einer Übersichtskarte im Maßstab 1:25000, in der das Nitratproblemgebiet blauschraffiert und das Nitratsanierungsgebiet rotschraffiert gekennzeichnet ist, sowie den Detailplänen (DP1 bis 11) im Maßstab 1:3500 dargestellt, die Bestandteil dieser Verfügung sind.

5. Für diese Entscheidung wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung der Sofortvollzug angeordnet.

6. Widerruf

Der teilweise oder gesamte Widerruf dieser Allgemeinverfügung bleibt für den Fall vorbehalten, dass nachträglich eingetretene oder festgestellte Tatsachen die Voraussetzungen für die Festsetzung erheblich ändern (§ 36 Abs. 2 Nr. 3 Landesverwaltungsverfahrensgesetz).

7. Ausserkrafttreten

Mit in Kraft treten dieser Allgemeinverfügung wird die wasserrechtliche Allgemeinverfügung vom 19.12.2003 der Stadt Mannheim aufgehoben.

8. Begründung

Durch die Neufestsetzung des Wasserschutzgebietes Mannheim-

Rheinau zum 01.02.2014 ist auch eine gebietliche Anpassung der Allgemeinverfügung vom 19.12.2003 der Stadt Mannheim erforderlich. Hierfür wurde die Stadt Mannheim durch das Regierungspräsidium Karlsruhe ermächtigt, gemarkungsübergreifend für das gesamte Schutzgebiet die Verfügung zu erlassen.

Zum Schutz von Rohwässern der öffentlichen Wasserversorgung vor Stoffeinträgen sowie Minimierung von Nitratreinträgen aus der Landwirtschaft sind entsprechend den Schutzanforderungen der SchALVO in Wasserschutzgebieten in Abhängigkeit der jeweiligen Nitratbelastung der aus diesem Gebiet gewonnenen Rohmischwässer Nitratproblem- / Nitratsanierungsgebiete abzugrenzen.

Hierzu werden durch die untere Wasserbehörde zwei Teileinzugsgebiete festgesetzt, da innerhalb des Wasserschutzgebietes Mannheim-Rheinau unterschiedliche Rohwasserqualitäten vorhanden sind und die hydrogeologischen Verhältnisse in Abstimmung mit dem Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau beim Regierungspräsidium Freiburg diese weitere Abgrenzung erforderlich machten. Durch die den unteren Wasserbehörden vorliegenden Nitratwerte der letzten Jahre zeichnete sich neben der gebietlichen Veränderung des Wasserschutzgebietes Mannheim-Rheinau auch eine Änderung hinsichtlich des 2003 festgesetzten Nitratsanierungs- sowie Nitratproblemgebietes gemäß § 5 Abs. 1 und 3 SchALVO ab.

Aufgrund der lokalen Besonderheiten war dies ebenso im Interesse der öffentlichen Trinkwasserversorgung.

Durch die in der SchALVO getroffenen Regelungen über Ausgleichsleistungen in Nitratproblem- und -sanierungsgebieten stellt dies keinen unzulässigen Eingriff in die Rechte der Betroffenen dar.

Die Anordnung des sofortigen Vollzuges gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 VwGO ist zur qualitativen Sicherstellung der Trinkwasserversorgung im besonderen öffentlichen Interesse geboten, um insbesondere die Minimierung von Nitratreinträgen und die schnellstmögliche Sanierung des nitratbelasteten Grundwassers zu erreichen. Dieses Interesse einer langfristig gesicherten Trinkwasserversorgung ist höher zu bewerten als die private Interesse des einzelnen Betroffenen und muss daher gegenüber dem überwiegenden öffentlichen Interesse zurücktreten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden (§ 69 Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO - vom 21.01.60 - BGBl. I 1960 S. 17). Der Widerspruch ist beim Fachbereich Grünflächen und Umwelt der Stadt Mannheim, Collinstraße 1, 68161 Mannheim schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Bekanntmachungshinweise:

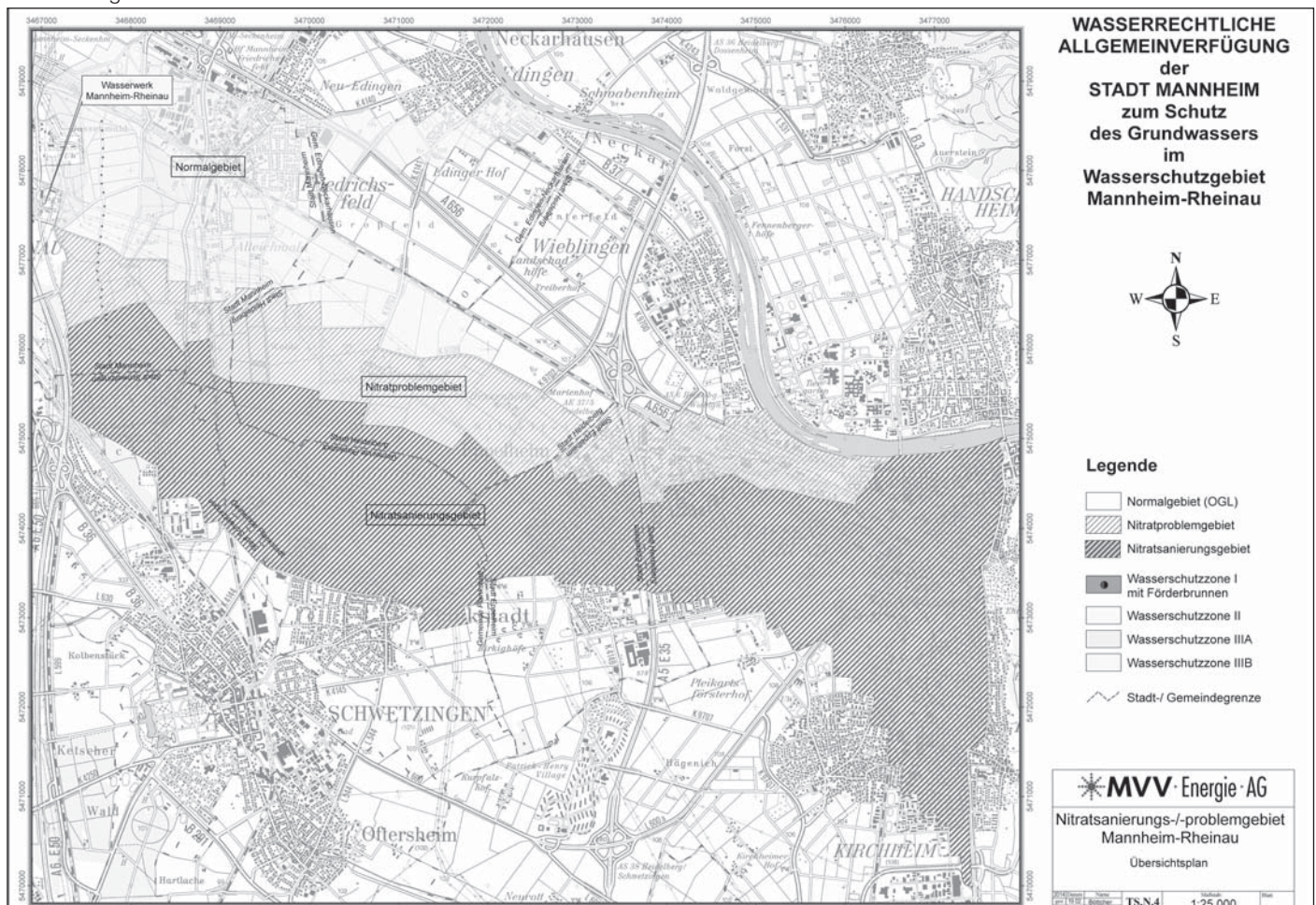
1. Die Allgemeinverfügung mit Begründung, den Anlagen, der Übersichtskarte, den Detailplänen und Rechtsbehelfsbelehrung kann bei folgenden Stellen während der allgemeinen Dienst- / Sprechzeiten kostenlos eingesehen werden.

- Stadt Mannheim, untere Wasserbehörde, Collinstr. 1, 68161 Mannheim,
- Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, untere Wasserbehörde, Kurpfalzring 106, 69123 Heidelberg,
- Stadt Heidelberg, untere Wasserbehörde, Kornmarkt 1, 69117 Heidelberg
- Gemeinde Edingen-Neckarhausen (Rathaus Edingen), Hauptstraße 60, 68535 Edingen-Neckarhausen
- Gemeinde Edingen-Neckarhausen (Rathaus Neckarhausen), Hauptstraße 389, 68535 Edingen-Neckarhausen
- Stadt Eppelheim, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim
- Gemeinde Plankstadt, Schwetzinger Straße 28, 68723 Plankstadt
- Stadtverwaltung Schwetzingen, Hebelstr. 1, 68723 Schwetzingen

- Die Allgemeinverfügung gilt 2 Wochen nach der ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben (§ 41 Abs. 4 S. 3 LVwVfG).

2. Diese Allgemeinverfügung legt die Grenze der einzelnen Schutzgebiete fest. Daneben sind die gesetzlichen Regelungen der SchALVO bindend. Betroffene Betriebe und Landwirte können durch Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages mit der jeweils örtlich zuständigen unteren Wasserbehörden der Stadt Heidelberg, des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis oder der Stadt Mannheim Befreiungen von den Festsetzungen der SchALVO erhalten.

Fachbereich Grünflächen und Umwelt - untere Wasserbehörde -



STADT EPPELHEIM
RHEIN-NECKAR-KREIS



ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, schreibt auf der Grundlage der VOB die

Estricharbeiten Bodenbelagsarbeiten

für die Aufstockung des Rathauses der Stadt Eppelheim öffentlich aus.

Bitte entnehmen Sie den vollständigen Veröffentlichungstext der Homepage: <http://www.eppelheim.de>

Aus dem Ortsgeschehen

Malwettbewerb: Hasen, Fahnen, Freundschaften

Liebe Schülerinnen und Schüler der Eppelheimer Schulen,

sicher kennt ihr den Stadtpark mitten in Eppelheim. Dort stehen fünf Fahnenmasten und an ihnen flattern im Sommer die Fahnen der Länder, in denen Eppelheim eine Partnerstadt hat. Dazu kommt noch die amerikanische Flagge, die an die engen deutsch-amerikanischen Beziehungen in Eppelheim erinnert.

Dieses Jahr zu Ostern sollen dort aber ganz besondere Fahnen flattern, nämlich solche, die von Euch gestaltet wurden und auf denen ein (Oster-)hase zu sehen ist. Die gemalten Hasen sollten in ihren Farben, Formen oder durch die abgebildeten Dinge (z.B. Nationalfarben, Wappen, Symbole) an unsere italienischen, französischen, ungarischen und amerikanischen Partner und Freunde erinnern. Gleichzeitig sollte aber auch ein Hase dabei sein, der für Eppelheim steht.

Teilnehmen dürfen Kinder bis 12 Jahre. Eure Gemälde, Zeichnungen, Collagen usw. müssen die Größe 30 x 10 cm (oder sonst das Seitenverhältnis 3:1) im Hochformat (!) haben, damit sie später vergrößert und direkt auf Fahnenstoff gedruckt werden können).

Abgabetermin beim Rathausbriefkasten oder bei der Pforte ist der **08.04.2014**.

Vergesst nicht, Euren Namen, Euer Alter, Eure Klasse und Eure Schule auf die Rückseite des Entwurfes zu schreiben.

Eine Jury aus Vertretern der Eppelheimer Schulen, der Stadtverwaltung und Prof. Josef Walch, dem Stifter des Eppelheimer Hasenmuseums, wird die fünf besten Entwürfe (je ein Bild pro Land) auswählen. Als Preis winkt den Gewinnern ein Gutschein für CD/DVDs, Spiele oder Bücher. Und natürlich das stolze Gefühl, dass ihre Fahne für alle sichtbar ein paar Wochen über Eppelheim weht.

Na dann, auf an die Buntstifte und Pinsel und losgemalt! Wer noch Fragen hat, kann im Rathaus anrufen unter (06221) 794 404 oder 794 405 oder eine Mail schicken an: v.fabrizi@eppelheim.de.



Malwettbewerb der Stadt Eppelheim

dann bei verschiedenen Anbietern gegen etwa 500 Artikel für Schulbedarf eingelöst werden. Drittens schließlich, hilft der Drache Eppelheimer Bürgern dabei, ihre Hausmüllmenge noch ein wenig zu reduzieren. Der Sammelbehälter steht im Rathauseingang direkt neben der Sammelbox für ausgediente Energiesparlampen und kann ab sofort zu den üblichen Öffnungszeiten genutzt werden.

Die Anregung zur Aufstellung des Behälters kam aus dem Freundeskreis der Schule, der - immer rührig- neue Einnahmequellen für die Vereinsarbeit zugunsten der Schüler suchte. Die Stadtverwaltung begrüßt diese kostenneutrale Initiative der Eltern zur Nachhaltigkeit und Wiederverwertung und demonstriert ihre Unterstützung durch die Erlaubnis, „Meike“ im Eingangsbereich des Rathauses ein Plätzchen frei zu machen.

Was darf in die Grüne Umwelt-Box oder den Sammeldrachen?

Leere Kartuschen und Patronen aus Laser- und Tintenstrahldruckern sowie Laserkopierern und -faxgeräten, am besten in der Originalschutzfolie. Tonerkartuschen enthalten vielfach eine Fotoleitertrommel unter einer Klappe. Tintenpatronen haben einen elektronischen Chip ähnlich wie bei einer SIM-Karte.

Was darf nicht in die Box?

Tintentanks (ohne Elektronik) und Tonerbehälter (auch Nachfüll- oder Resttonerbehälter genannt). Als Faustregel gilt: Tonerbehälter befinden sich meist in (Groß-)Kopierern und enthalten keine elektronischen Teile. Tintentanks besitzen keine Druckköpfe mit Düsen und Platinen.

Ebenfalls nicht in die Box gehören: Farbbänder, Büromaterial, Elektroschrott, Kunststoffteile, Kartonagen, Batterien, Akkus, und natürlich schon gar keine Lebensmittelreste oder normaler Abfall. Stadtverwaltung und Freundeskreis der Theodor Heuss Schule hoffen gemeinsam, dass der neue Behälter rege genutzt wird. Bitte halten Sie aber die oben genannten Vorgaben ein, denn wenn der Sammelbehälter falsche Gegenstände enthält, werden dem Freundeskreis keine Punkte gutgeschrieben werden. Weitere Informationen zum Sammelsystem gibt es unter www.sammeldrache.de/schule-kindergarten/gruene-umwelt-box/.



Recycling im Rathaus - Neue Sammelbox für ausgediente Druckerpatronen

Meike, der Sammeldrache, ist im Rathaus gelandet. Meike gehört zur Gattung der hungrigen Drachen, die nur Gutes wollen. Und Gutes tut der Drache aus Pappkarton gleich in dreifacher Hinsicht. Zum einen schluckt er leere Patronen und Kartuschen aus Tintenstrahl- und Laserdruckern, um sie der Wiederverwertung zuzuführen. Zum anderen hilft er den Schülern der Theodor-Heuss-Schule, denn für jeden vollen Behälter schreibt die Recyclingfirma, die den Inhalt des Drachens fachgerecht entsorgt, dem Freundeskreis der Schule auf einem Sammelkonto Punkte gut. Diese Punkte können

Geburtstage in der kommenden Woche**Korrigendum****Mittwoch, 26. März**

Christa Wittmann 74 Jahre

Montag, 31. MärzGuido Bamberger 76 Jahre
Elisabeth Schmidt 71 Jahre**Dienstag, 01. April**Edith Wink 77 Jahre
Necati Baskent 76 Jahre
Heinrich Gerhardt 73 Jahre
Ibrahim Tink 71 Jahre**Mittwoch, 02. April**Otto Zimmermann 78 Jahre
Udo Görner 73 Jahre**Donnerstag, 03. April**Elisabeth Herion 87 Jahre
Agelos Vougiouklidis 76 Jahre**Freitag, 04. April**Kurt Butschek 82 Jahre
Waltraud Zimmermann 78 Jahre
Katharina Müller 77 Jahre
Joachim Dahlhaus 72 Jahre
Hava Akbulut 71 Jahre**Samstag, 05. April**Heinz Schleier 88 Jahre
Edeltraud Elsässer 81 Jahre
Rosemarie Espinola Bettencourt Ramos 78 Jahre
Hans Böhm 77 Jahre
Marliese Kujath-Dobbertin 74 Jahre**Sonntag, 06. April**Eva Pöppel 85 Jahre
Heinrich Krämer 79 Jahre
Waltraud Schneider 78 Jahre
Manfred Heiland 72 Jahre**Herzlichen Glückwunsch!****Stadtbibliothek**

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09

Öffnungszeiten:Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen**Wettbewerb zum Welttag des Buches (Mittwoch, 23.04.2014) in der Stadtbibliothek Eppelheim**

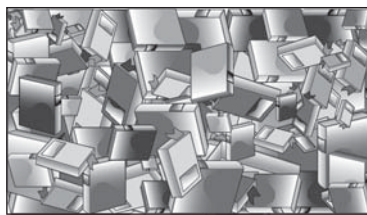
Wir suchen das schönste Buchcover! Welches Buchcover verleitet zum Lesen – Welches regt zum Nachdenken an – Welches ist einfach pfiffig in der Aufmachung?

Der Inhalt des Buches spielt – ausnahmsweise – keine Rolle! Wir suchen das Buch, das vom Design, der Aufmachung und den Farben her überzeugt!!

Jede/r kann mitmachen beim „Wettbewerb zum schönsten Buchcover“: Einfach das eigene „schönste Buch“ als Leihgabe bis **Montag, 07. April** in die Stadtbibliothek Eppelheim bringen. Die eingereichten Bücher werden in den Vitrinen im Eingangsbereich der Bibliothek ausgestellt.

Ab Mittwoch den 09. April bis zum Welttag des Buches am 23.04.2014 haben dann alle Besucher/innen der Stadtbibliothek die Möglichkeit unter den ausgestellten Buchcovern ihren Favoriten zu wählen.

Das Buch(cover) mit den meisten Stimmen gewinnt – und dessen Besitzer/in kann sich über einen Preis freuen!



Theater Schreiber+Post spielt:



Hans im Glück

eine Gaunergeschichte
für Kinder ab 5

**Freitag, 28. März 2014, 16 Uhr
für Kinder ab 5 Jahren**

Kartenvorverkauf in der Stadtbibliothek Eppelheim
Kind: 2,50 EUR, Erw.: 3,50 EUR;
Fam.: 9,00 EUR (1 Erw. bis zu 3 Kindern)

Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 0 62 21 76 62 90
www.eppelheim.de

LESUNGEN IN DER BIBLIOTHEK

Freitag, 28. März 2014

19:00 Uhr Lesung
“Sag mir, dass Du mich liebst!”
Briefwechsel zwischen Erich Maria Remarque und Marlene Dietrich
mit Dr. Bernd Braun und Dr. Susan Richter

Die Liaison zwischen Marlene Dietrich und Erich Maria Remarque dauert rund drei Jahre. Obwohl diese Affäre Remarque in eine kreative Krise stürzt überlebt ihre Beziehung den Bruch, um als Freundschaft anzudauern.
Der Briefwechsel zwischen dem deutschen Jahrhundertchriftsteller und der Dietrich legt ebenso wie sein Roman „Arc de Triomphe“ Zeugnis ab von der Leidenschaft und Melancholie einer Liebe vor dem Hintergrund der Verwerfungen der Geschichte des 20. Jahrhunderts.

**Eintritt: 5,00 € - Erw.
3,00 € - Rentner/Stud./Azub./Förderkreismitglieder**

Freitag, 04. April 2014

19:00 Uhr Reihe „Junge deutsche Autoren“
„Schachbretttag“
Autorenlesung mit **Jörn Birkholz**

Benedikt Buchholz, Erstlingsautor, weiß: Bei knapp hunderttausend Buchneuerscheinungen im Jahr ist er nicht der einzige, der die Leiter des Erfolgs erklimmen will. Kurz entschlossen nimmt er sein Telefon in die Hand und versucht unermüdlich, skeptische Buchhändler und argwöhnische Bibliothekare von sich zu überzeugen. Schon bald darauf touren Benedikt und Viktor, Freund und Vorleser des Buches, durch die deutsche Provinz, um spärliche Zuhörerschaften von der Qualität des Romans *Derangiert* zu überzeugen. Es geht von Kleinstadtbüchereien bis in ein Luxushotel auf Rügen, wo wie aus heiterem Himmel ein Mann vom Balkon stürzt. Von Anfang bis Ende eine skurrile Lesereise voll Irrwitz und überraschender Wendungen...

**Eintritt: 3,50 € - Erw.
2,00 € - Rentner/Stud./Azub./Förderkreismitglieder**

Kartenbestellungen und Vorverkauf in der Stadtbibliothek Eppelheim zu den Öffnungszeiten (06221 76 62 90), im Bücherpunkt am Rathaus (06221 75 700 53) oder an der Abendkasse

BÜCHER PUNKT
AM RATHAUS

Handelsstraße 33
69214 Eppelheim
Tel. 06221 767000

Fax 06221 757004
BÜCHERPUNKT@EPPELHEIM.DE
www.buecherpunkt.de

Stadtbibliothek Eppelheim
Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

Jugendrotkreuz



Von Ansprechen bis Zudecken - wir haben alles gelernt

Jeder Jugendrotkreuzler (JRKler) macht irgendwann einmal einen Erste Hilfe-Kurs. Für 20 JRKler aus dem ganzen KV Rhein-Neckar/Heidelberg war dies an einem Wochenende im Februar der Fall. Ob stabile Seitenlage, Druckverband oder Herz-Lungen-Wiederbelebung wir können jetzt alles. Auch was wir bei Verbrennungen, Knochenbrüchen, Krampfanfällen, Herzinfarkt oder Schlaganfall machen müssen wissen wir. Einem bewusstlosen Motorradfahrer den Helm abnehmen? Für uns kein Problem! In vielen kleinen Fallbeispielen und Übungen haben wir die verschiedenen Themen durchgenommen. Verbände an Armen, Beinen oder Kopf wurden angelegt. Verletzte in Decken wickeln und sie betreuen gehören auch dazu.

Warum es wichtig ist, miteinander zu Sprechen, wenn man im Team arbeitet, haben wir in einem lustigen Spiel herausgefunden. Jeder von uns bekam eine Aufgabe, die wir erfüllen mussten ohne miteinander zu sprechen. Einer hatte z.B. „Öffne die Fenster!“ ein anderer „Schließe die Fenster!“ Da jeder seine „Aufgabe“ erfüllen wollte, kam es teilweise zu richtigen kleinen „Kämpfen“. Leckeres Essen gab es natürlich auch. So ging ein spannendes und anstrengendes Wochenende schnell zu Ende. Zum Schluss haben wir natürlich eine Bescheinigung erhalten.



v.l.: Carsten Rupp, Alexander Stuntz, Christoph Horsch, Rüdiger Scherz, Dominik Bitz, Daniel Brecht, Adrian Schmitt, Daniel Wagner



Freiwillige Feuerwehr



Weiterbildung zum Motorsägenführer

Das Bedienen und Führen einer Motorsäge ohne entsprechende Ausbildung ist in der Feuerwehr inzwischen undenkbar. Aus diesem Grund wurden vergangene Woche acht Kameraden zu Motorsägenführer weitergebildet.

Die Weiterbildung bestand aus einem theoretischen und praktischen Teil.

Im theoretischen Teil wurden durch Ausbilder Markus Rieger praxisnahe Einsatzszenarien durchgesprochen und feuerwehrspezifische Lösungsmöglichkeiten erörtert.

Hierbei wurde auch klargestellt, dass nicht jeder umgestürzte Baum gleich ein Einsatz für die Feuerwehr bedeutet. Lediglich bei Großschadenslagen oder bei Gefahr in Verzug wird die Feuerwehr aktiv.

In einem Waldstück nahe Haßloch (Pfalz) konnte das theoretische Wissen praktisch angewendet werden.

Es wurden diverse Bäume zersägt, aber auch sogenannte "Hänger" beseitigt und somit alle feuerwehrrelevanten Techniken geprobt.

Wir bedanken uns bei Motorsägenausbildung Rieger für die bedarfsgerechte Ausbildung, welche alle Teilnehmer trotz des nassen Wetters mit viel Spaß absolvierten.

Verschenken - verloren - gefunden - suchen

zu verschenken

Lfd. Nr. 1773 Tel.: 0177 7892001

20 Waschbetonplatten 50x50 cm

Lfd. Nr. 1774 Tel.: 76 36 19

3 kleine Aktenkoffer

3 Einkaufstrolleys

Lfd. Nr. 1775 Tel.: 75 52 90

1 Tischgeschirrspüler Siemens (f. 2 Pers.)

Lfd. Nr. 1776 Tel.: 76 38 72 (ab 12 Uhr)

1 Polsterliege (Federkern) mit Bettkasten, 90x 200 cm

Lfd. Nr. 1777 Tel.: 75 81 24

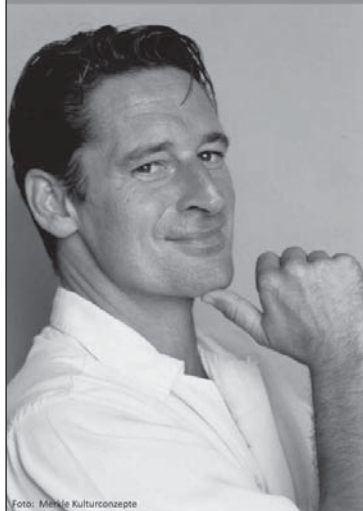
6 Waschbetonplatten 50x50 cm

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, oder etwas verloren bzw. gefunden, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht.

Tel. 794-401 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

Komödie in Eppelheim



Auf und davon

mit Max Tidof, u.a.

Sa. 29. März 2014, 20 Uhr

Weitere Infos
Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-400, -401
Kartenvorverkauf
Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402
Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 757005:
www.reservix.de



Kabarett in Eppelheim

Christoph Sonntag

SWR3 - Comedy Live Die neue Tour 2014

Kabarett



So. 18. April 2014, 19 Uhr

Weitere Infos
Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-400, -401
Kartenvorverkauf
Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402
Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053
www.reservix.de

rudolf-wild-halle
Kulturzentrum Eppelheim

Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 31. März bis 5. April 2014

Montag, 31. März

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Thomas Bölling, Lebens- und Glaubensfragen - Gesprächskreis, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Helmut Haselbeck, Christian Morgenstern, Vortrag mit Rezitation

Dienstag, 01. April

09:10 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Gottfried Ehrenberg, Erlebnispark / Museum Fördertechnik Sinsheim, 09:30 Uhr -, Josefine Mömken, Bibliothek und naturwissenschaftl. Institute im Neuenheimer Feld, Führung, 09:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Regina Umland, Joseph von Fraunhofer, Vortrag, 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Hanspeter Sigmann, Bernhard Theis, Frühling, lass dein blaues Band..., Lesung und Chor der Akademie, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp, Frank Tischer Aktuelle Politik, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Günter Immenroth, Das Lendris Training, Workshop-

Mittwoch, 02. April

08:50 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Renate Bauer, Wolfram Janik, Biosphärenreservat Pfälzerwald, 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Günter Immenroth, Vom Kaufen und Verkaufen, Seminar, 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Bernhard Theis, Es lebe die Mundart - 12:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Ingrid Lohmann, Lyrik-Lesekreis, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Jörg Schadt, Niederlausitz mit einem Besuch von Dresden, Einführung zur Reise, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Verena Madtstedt, Zeitgenössische Literatur, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Irmgard Hirth, Südafrika - eine Welt in einem Land, 2. Vorbesprechung zur Reise, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Rolf-Dieter Wirsching, Streifzüge durch eine faszinierende Wissenschaft

Donnerstag, 03. April

08:20 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Horst Karl Kunz, Klaus Haas, Iwwerm Neggar, 09:40 Uhr Hbf.-HD Nordausgang, Harald Mittel-

hamm, Odenwald, 10:00 Uhr Stadtbücherei, Poststraße, N.N., Die Metropolbib - Onleihe der Stadtbücherei Heidelberg, 11:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Prof. Albrecht Germann, Kaiser Augustus, Vortrag mit Bildpräsentation, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Prof. Dr. Dr. Hans-Günther Sonntag, Die Influenza, 3. Vortrag, 16:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Dörthe Seauve, Romantik: Eichendorff, E. T. A. Hoffmann u.a.

Freitag, 04. April

08:30 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Gisela Felix, Landstuhl, 10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dieter König, Zeitgeschichte - Zeitprobleme, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann, Zeitgeschichte und aktuelle Politik, Diskussionskreis

Samstag, 05. April

08:15 Uhr Hbf.-HD Mc Donald, Renate Bauer, Wolfram Janik, Wandern im Meraner Land.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02

Homepage: www.se-chr.de

E-Mail: stjoseph@se-chr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	29.03.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	30.03.	09.30	Hl. Messe
Di.	01.04.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Mi.	02.04.	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)
		21.30	Nachtgebet in der Fastenzeit (Josephskirche)

Pfaffgrund

So. 30.03. 11.00 Hl. Messe

Wieblingen

Sa. 29.03. 18.00 Hl. Messe

Treffpunkte

Di. 01.04. 14.00 Treffen der Senioren (FH)

Do. 03.04. 20.00 Kirchenchor (FH)

Termine

„Sonntag im Franziskushof“ in Eppelheim

Am **Sonntag, den 30.03.14**, laden wir sehr herzlich ein zum „Sonntag im Franziskushof“. Die offene Tür des Gemeindehauses lädt die Besucher zur Einkehr und zum Verweilen ein. Genehmigen Sie sich einen Frühschoppen und verbringen Sie die Zeit bei einem gemütlichen Plausch. Ab 12.00 Uhr serviert der Kirchenchor für uns sein bekanntes und schmackhaftes Essen: Gemischtes Gulasch mit hausgemachten Semmelknödel und Salat.

Krypta-Kinderkirche in Eppelheim

Einladung zum **Kleinkindgottesdienst am Sonntag, den 30. März 2014, um 10.00 Uhr** im Sitzungszimmer des Gemeindehauses St. Franziskus, Blumenstr. 33.

Wir laden Kleinkinder, Kinder im Kindergartenalter sowie Kinder in den ersten Grundschulklassen zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern herzlich zu diesem Gottesdienst ein. Natürlich sind auch Babys willkommen.

Evangelische Kirche



Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56,

E-mail: pfarramt@ekieppelheim.de

Unsere Kirche ist offen:

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros!

Sa 10-12 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

Kirchliche Nachrichten

Fr	28.03.	16-17.30	Picco-Pauli: Gruppe für Grundschüler „GROßES Rumgerätsel“
		18.00	TEESTUBE - offener Jugendtreff, Daimlerstr. 27, „Casino Royale“

		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis
So	30.03.	10.00	Feier der Jubelkonfirmation mit Abendmahl und dem Kirchenchor Pfr. Schilling
		18.00	„Atempause“- der andere Gottes- dienst“ Thema: „Gott nahe zu sein ist mein Glück?“
		20.30	Meditation
Mo	31.03.	18.00	Werkkreis
Di	01.04.	17.00	Besuchsdienstkreis
		18.00	Ökumenischer Bibelgesprächskreis
Mi	02.04.	15/16.30	Konfirmanden- Unterricht
		18.00	Frauenkreis „Frühlingsfest“
		19.00	Vorbereitung Ökum. Jugendkruzweg
		19.00	Jugendposaunenchor
		19.00	Abendmusik zur Passion Werke von C.P.E. Bach u. W.A. Mozart Barbara Mauch-Heinke, Barockgeige Peter Rudolf, Cembalo Detlev Schilling, Texte
		20.00	Posaunenchor
		20.00	Gesprächskreis „Kaum zu glauben“
Do	03.04.	14.00	Senioren-Treff
		20.00	Gottesdienstgruppe
Fr	04.04.	16-17.30	Picco-Pauli: Gruppe für Grundschüler „Osterbasteln“
		18.00	TEESTUBE - offener Jugendtreff, Daimlerstr. 27, „Disco“
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis

Wochenspruch: Johannes 12,24

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

„Atempause“ zum Glück: Der andere Gottesdienst

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt am So., 30. März 2014 um 18 Uhr zur nächsten Atempause ein. Der alternative Gottesdienst wird von einem Team vorbereitet und findet in der Pauluskirche (Hauptstr. 56) statt.

„Gott nahe zu sein ist mein Glück?“ heißt der Titel. Er besteht aus der Jahreslosung für 2014 und einem Fragezeichen, denn die Vorbereitenden setzen einen Schwerpunkt bei der Frage, wann und wie man denn Gottesnähe, aber auch Gottesferne erleben kann. In biblischen und außerbiblischen Texten soll dies in einem ersten Teil erörtert werden.

Anschließend können die Mitfeiernden wieder informative, spielerische oder kreative Stationen besuchen, die sich ebenfalls mit der Frage nach der Gottesnähe, oder aber mit dem Thema „Jahreslosung“ befassen.

Im Anschluss sind alle Besucher eingeladen, bei kleinen Snacks und Getränken noch ein wenig beisammen zu bleiben.

Konfirmanden-Abschluss-Gottesdienst

„Walk of fame: Wozu bin ich auf der Welt?“

Am Sonntag, 6.4.14 ist es für den aktuellen Konfirmanden-Jahrgang soweit: Die Jugendlichen gestalten „ihren“ Gottesdienst. Auf der Konfirmanden-Freizeit im März wurde mit den Vorbereitungen begonnen; jetzt werden acht Workshop-Gruppen die Ergebnisse zum Themenbereich „Wozu bin ich auf der Welt“ einbringen. Gedanklich wurde angeknüpft an den „Walk of fame“ in Hollywood, bei dem Ehrungs-Sterne für berühmte Menschen in den Asphalt eingelassen sind. Auch die Konfirmanden haben sich jeweils einen großen „Walk of fame-Stern“ gemacht, mit dem sie ihre eigene Individualität, verbunden mit Lebenszielen zum Ausdruck bringen. Eine Spielszene, zwei- und dreidimensionale Kunstwerke, eine Handpuppen-Präsentation, ein Schattenspiel, passende Lieder - zum Teil selbst umgedichtet -, Ergebnisse einer Interview- und einer Foto-Gruppe und anderes mehr werden den Gottesdienst zu Fragen des Lebenssinns bereichern.

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr; die Konfirmanden treffen sich bereits um 9.15 Uhr zum Fototermin. Im Anschluss an den Abschluss-Gottesdienst laden die Eltern der Konfirmanden zum „Kirchencafé“ ein; zeitgleich hat der Eine-Welt-Stand mit fair gehandelten Waren geöffnet.

Noch Plätze frei: Bastel-Werkstatt für Kinder

Kinder ab der ersten Klasse sind eingeladen zur nächsten großen „Bastel-Werkstatt“ ins Ev. Gemeindehaus, Hauptstr.56. Am Sa., 12.4.2014 von 10 – 13 Uhr gibt es viele kreative Möglichkeiten rund ums Thema „Frühling“ und „Ostern“. Hier können die Kinder nach Herzenslust basteln, während die Eltern mit ihren vorüberlichen Wochenend-Tätigkeiten beschäftigt sind. Neben Basteleien gibt es auch Spiele, Lieder, eine Geschichte und einen kleinen Imbiss. Der Teilnahmebeitrag liegt bei 2,50 Euro, die zur Werkstatt mitgebracht werden sollen. Eine telefonische Anmeldung ist erbeten im Ev. Pfarramt (Tel. 760027); bitte Name, Alter und Tel. Nr. angeben. Danke!

Café „Herbstzeitlosen“ hat wieder Plätze frei

Seit mittlerweile 4 Jahren gibt es schon das Café „Herbstzeitlosen“ für Menschen mit Demenz der Kirchlichen Sozialstation Eppelheim. Hier werden die Gäste immer **Mittwoch von 14:30 – 17:30 Uhr** im Kath. Gemeindehaus unter Anleitung einer Fachkraft und speziell geschulten ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen entsprechend ihren Bedürfnissen betreut.

Mit Bewegung, gemeinsamen Singen, Spielen und Gesprächen werden die noch vorhandenen Fähigkeiten gefördert. Auch für eine gemütliche Runde mit Kaffee und Kuchen ist jedes Mal gesorgt. Unsere Gäste freuen sich immer wieder darüber, was alles für sie noch möglich ist und die dadurch erhöhte Lebensqualität. Gleichzeitig hilft und entlastet unser Angebot auch die Angehörigen. Sie können in dieser Zeit Dinge erledigen oder, genauso wichtig, einfach mal von den Anstrengungen der täglichen Betreuung entspannen.

Eine Abrechnung des Beitrags von 20,- Euro pro Nachmittag mit der Pflegeversicherung, ist bei entsprechender Einstufung möglich. Ein Fahrdienst kann auf Wunsch organisiert werden.

Bei Interesse, informieren sie sich bitte bei Herrn O. Baader unter 06221-7569417

Und ob ich schon wanderte im finsternen Tal, fürchte ich kein Unglück, denn Du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. (aus Psalm 23)

Wir trauern um

Theo Fießer,

der wenige Monate vor Vollendung seines 80. Lebensjahres, am 14. März 2014 gestorben ist und am 24. März 2014 kirchlich bestattet wurde.

Wir verlieren einen Menschen, der der evangelischen Kirchengemeinde eng verbunden war. Über viele Jahre war er Mitglied des Kirchengemeinderats.

Insbesondere verliert der Kirchenchor mit Theo Fießer eine wichtige und tragende Stimme. Seit über 30 Jahren und bis wenige Tage vor seinem Tod war er ein verlässlicher, engagierter und sehr verbindlicher Sänger.

Wir sind dankbar für diese verlässliche Verbundenheit. Er wird uns fehlen.

Dass er durchs dunkle Tal in himmlisches Licht geleitet ist, darauf hoffen und vertrauen wir.

Evangelische Kirchengemeinde Eppelheim

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein

Abendmusiken zur Passion

Mittwochs, 19 Uhr, Pauluskirche, Eppelheim



2. April 2014
Werke von C. P. E. Bach u. W. A. Mozart
Barbara Mauch-Heinke, Barockgeige
Peter Rudolf, Cembalo
Detlev Schilling, Texte

9. April 2014
Werke von C.P.E. Bach und C. H. Graun
Josefa Kreimes, Sopran
Peter Rudolf, Orgel
Cristina Blázquez, Texte

16. April 2014
Werke des Frühbarock
Tabaa Schwartz, Blockflöte
Peter Rudolf, Cembalo
Cristina Blázquez, Texte

Frühschichten“ vor Ostern

In diesem Jahr bieten die Evang. Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt vier „Frühschichten“ vor Ostern an. Eine zur Passionszeit passende, etwa 20-minütige Besinnung mit Texten, Liedern und Stille gibt jeweils die Möglichkeit, zu ungewöhnlicher Zeit gemeinsam den Tag zu beginnen und die besondere Zeit vor Ostern gemeinschaftlich zu begehen. Es schließt sich ein Frühstück an; danach gehen alle zur Schule, Uni oder zur Arbeit. Eingeladen sind nicht nur Jugendmitarbeiter/innen und Konfirmand/innen, sondern alle interessierten Jugendlichen und Erwachsenen aus Eppelheim und Plankstadt.

Folgende Frühschichten finden jeweils um 6.30 Uhr statt: Mi., 2.4., Fr., 4.4., Mi., 9.4. und Fr., 11.4.2014. Treffpunkt ist jeweils das Eppelheimer Evang. Gemeindehaus, Hauptstr. 56.

Neuapostolische Kirche



Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg, Eppelheim/HD-Wieblingen
Kirche: Im Sandwingert 103, 69123 Heidelberg-Wieblingen,
Gemeindevorsteher Tel. 06203-85980, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

- | | | | |
|-----|--------|----------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Do. | 27.03. | 20:00 | Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103 |
| Fr. | 28.03. | 20:00 | Jugendabend in HD-Wieblingen, Sandwingert 103 |
| So. | 30.03. | 9:30 | Gottesdienst mit Apostel Dieter Prause aus Nürnberg in der Kirche Heidelberg-Werderstr. 7 |
| Di. | 01.04. | 20:00 | Chorprobe und Probe Flötenchor in HD-Wieblingen, Sandwingert 103 |
| Do. | 03.04. | 20:00 | Gottesdienst mit Bezirksevangelist Rainer Lang in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Eltern-Kind-Singen in der Kirche Wiesloch, Beethovenstr. 1 |
| Fr. | 04.04. | 10:00
19:30 | Jugendorchesterprobe in der Kirche Mannheim-Moselstr. |
| | | 20:15 | Jugendchorprobe in der Kirche Mannheim-Moselstr. |
| So. | 06.04. | 09:30 | Gottesdienst mit Apostel Herbert Bansbach in HD-Wieblingen, Sandwingert 103 |
| | | 09:30 | Jugendgottesdienst mit Bezirksevangelist Rouven Angermann in der Kirche Mannheim-Moselstr. |
| | | 16:00 | Chorkonzert des NAK-Konzertchores Karlsruhe in der St. Elisabeth-Kirche Mannheim, Am Kiefernühl 2. |

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache, Freitag, 18.45 Uhr, Samstag, 17 Uhr - Sonntag, 10 Uhr, Sonntag, 17 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

Schulen und Kinderbetreuung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium



Erstmals spanische Austauschschüler zu Gast am DBG

(uf) Knapp zwei Jahre haben sie intensiv Spanisch als dritte Fremdsprache gelernt und auf diesen Moment hingefiebert: 20 Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen, die das vor zwei Jahren neu am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG) eingerichtete Spanisch-Profil gewählt hatten, haben in diesen Tagen Besuch von 20 Austauschschülern aus Madrid erhalten. Die Madrilenen kommen von der traditionsreichen spanischen Privatschule SEK (San Estanislao de Kostka), wo sie seit der siebten Klasse mit zwei Wochenstunden Deutsch lernen. Sie werden von ihren Lehrerinnen

Angelica Messtorff und Maria Fe Arribas begleitet, die gemeinsam mit der DBG-Spanischlehrerin Ana González den Austausch organisiert haben. Aus Madrid stammend liegt es González am Herzen, den Gymnasiasten ihre Sprache, Kultur und Heimat nahezubringen.

Zum Auftakt wurden die spanischen Gäste in der Aula des DBG von Bürgermeister Dieter Mörlein und Schulleiter Bernhard Fellhauer willkommen geheißen. Beide betonten, dass die nun begonnene Partnerschaft mit der SEK eine Bereicherung für Eppelheim und das Bonhoeffer-Gymnasium darstelle. Neben den Austausch mit den USA, England und Frankreich ist der Spanienaustausch der jüngste Sproß am DBG. Die spanischen Jugendlichen erwarten eine Woche voller interessanter Unternehmungen in gastfreundlichen Familien. Beim Abschied werden vielleicht Tränen fließen, aber: „Jede Träne bedeutet ein Wiedersehen“, gab Bürgermeister Mörlein den Schülern mit auf den Weg. Und das lässt nicht lange auf sich warten: Bereits am 16. Mai 2014 fliegen die DBGler nach Madrid, um ihre neu erworbenen Freunde wiederzusehen.



Friedrich-Ebert-Schule





Liebe Eltern,

hiermit möchten wir Sie ganz herzlich zu unserem

Infonachmittag für die zukünftigen Schulanfänger

am 28. März 2014
von 15 Uhr - 18 Uhr

in der
Friedrich-Ebert-Schule
einladen.

Wir informieren Sie über die Arbeit an unserer Schule und stellen Ihnen das Konzept der zukünftigen Ganztagsgrundschule vor.

15.30 Uhr	Infoblock
16.00 Uhr	Schulhausführung
16.30 Uhr	Infoblock
17.00 Uhr	Schulhausführung

Während der Infoblöcke und Schulhausführungen bietet das Grundschulteam für Ihre Kinder ein Betreuungs- und Mitmachangebot an.

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns, Sie und Ihre Kinder zahlreich in unserer Schule begrüßen zu dürfen!




Die Friedrich-Ebert-Schule wird Gemeinschaftsschule

Info-Nachmittag und Anmeldetermine für die neuen 1. und 5. Klassen und alle Interessierten

Wir laden Sie herzlich ein, uns und die neue Eppelheimer Gemeinschaftsschule kennen zu lernen:

FESCH-Info-Nachmittag für die zukünftigen Erstklässler/innen und ihre Eltern:

Freitag, 28. März, 15.00-18.00 Uhr im Schulhaus

Anmeldetermine für die neuen Fünftklässler:

Mi, 26. März und Do, 27. März, 8.00-17.00 Uhr

Anmeldetermine für die neuen Erstklässler:

Mi, 02. April, 14.00-17.00 Uhr und Do, 03. April, 9.00-13.00 Uhr
Weitere Termine und Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Zum Start der Gemeinschaftsschule gibt es eine neue Schulbrochure mit allen wichtigen Infos zur neuen Schulart. Sie kann über die Homepage der Schule www.fesch-eppelheim.de heruntergeladen werden.

Gemeinschaftsschule kompakt –

Folge 6: Die neue Ganztagsgrundschule an der FESCH

Was bedeutet es für die neuen Erstklässler/innen, dass die FESCH Gemeinschaftsschule wird?

Die Friedrich-Ebert-Schule ist ab September 2014 Gemeinschaftsschule und damit gebundene Ganztagschule. Das bedeutet, dass auch die neuen 1. Klassen im Ganztags-Rhythmus lernen. Die Kinder werden dann an der FESCH von Montag bis Donnerstag bis 16.00 Uhr unterrichtet und betreut und freitags bis 12.30 Uhr. Das Ganztagsangebot und die Betreuung in der Mittagszeit (außer Früh- und Spätbetreuung) ist für alle Schüler/innen kostenlos und verpflichtend.

Die Frühbetreuung (ab 7.00 Uhr) und Spätbetreuung (von 16.00-17.00 Uhr) liegt in den Händen der Stadt Eppelheim. Auch der Freitagnachmittag von 12.30 -17.00 Uhr ist als zusätzliches Modul buchbar. In den Ferien ist die Betreuung Ihres Kindes ganztägig durch die Stadt gewährleistet. Die hierfür anfallenden Kosten tragen die Eltern.

Wie ist der Schultag rhythmisiert?

Der zukünftig an vier Tagen in der Woche installierte Ganztagsbetrieb ermöglicht es, den Schultag so zu rhythmisieren, dass sich Phasen der Konzentration, der Entspannung und der Bewegung abwechseln. So wird der Schultag deutlich entzerrt. Am Nachmittag können dadurch reguläre Fächer und zusätzliche Angebote stattfinden. Es gibt mehr Zeit für die individuelle Lernförderung und für gemeinsames Spielen. Der offene Beginn im Klassenzimmer erleichtert das morgendliche Ankommen.

Wie werden die Räume kindgerecht gestaltet?

Die Klassenzimmer werden zu Lernateliers mit je zwei zusätzlichen Gruppenräumen umgestaltet, die durch Glasüren mit dem Klassenraum verbunden sind. Im hellen Untergeschoss entsteht der Ganztags-Bereich für die neuen Erstklässler/innen. Hier gibt es Bewegungsräume mit vielfältigen Möglichkeiten zum Toben, Klettern oder Tanzen. Andere Räume sind zum Malen, Basteln oder Spielen gestaltet. Auch einen Ruheraum und weitere Entspannungszonen sind geplant. Der neu gestaltete Innenhofbereich steht den Kindern zum naturnahen Entdecken und Bauen zur Verfügung. Die Fachräume der Sekundarstufe (Computerraum, Schulküche, Naturwissenschafts-Raum, Musiksaal, Technikraum, Textilaum) werden auch weiterhin von den Grundschulklassen genutzt.

Gibt es noch Hausaufgaben?

In der „Offenen Lernzeit“ kann Ihr Kind individuell an seinen schulischen Aufgaben arbeiten oder auch eigene Themen bearbeiten, für die es sich interessiert. Dadurch lernen alle Schüler/innen der FESCH, zunehmend selbstständig zu arbeiten und eigene Lernziele zu erreichen. Die „offene Lernzeit“ ersetzt die Hausaufgaben. Wie läuft die Zusammenarbeit der Schule mit den Eltern?

Sowohl im Vormittags- und Mittagsband wie auch am Nachmittag steht den Lehrern weiteres pädagogisches Personal unterstützend zur Seite. Wir arbeiten sehr intensiv mit den Eltern zusammen und sprechen mit ihnen über den individuellen Lernstand ihres Kindes. Wie ist das Mittagessen geregelt?

Die Mensa befindet sich auf dem Schulgelände und hat einen abgeteilten Grundschul-Bereich. Der Caterer liefert frisch das Mittagessen an. Die Bezahlung und Essensauswahl erfolgt über ein einfaches Mensa-Card-System mit Abbuchung. Die Teilnahme am Mensaessen ist nicht verpflichtend. Ihr Kind kann auch bei Ihnen zu Mittag essen.

Welche Themenkurse und weiteren Angebote gibt es dann für mein Kind?

An zwei Nachmittagen finden „Themenkurse“ statt. Sie werden von Lehrer/innen oder außerschulischen Expert/innen angeboten. Bei den Themenkursen kann jeder Schüler seine individuellen Schwer-

punkte setzen. In der „Klassen-AG“ am Vormittag steht das Soziale Lernen im Vordergrund.

Bereits jetzt gibt es für Grundschüler/innen attraktive Themenkurse-Angebote am Nachmittag: Grundschulchöre (Kl. 1/2 und Kl. 3/4), Flöten, Modellieren mit Ton und anderen Materialien, Schwarzlichttheater, Yoga, Natur-AG, Schulgarten oder Sportangebote. Die zukünftigen Nachmittagsangebote werden sich weiterhin an den Interessen der Kinder orientieren. Unsere Kooperationspartner sind unter anderem Sportvereine, Kindergärten, die Musikschule Schwetzingen, das Stadttheater Heidelberg, viele Eltern als Experten, die Stadtbibliothek und viele mehr.

Muss dann mein Kind ab dem ersten Schultag jeden Tag bis 16.00 Uhr in der Schule bleiben?

Nein. Die Erstklässler/innen werden sensibel und schrittweise an den ganztägigen Schulalltag herangeführt. Start und Umfang erfolgt nach dem Vermögen der Kinder. Bis spätestens Dezember sollen alle Erstklässler/innen voll am ganztägigen Schulalltag teilnehmen.

Welche Vorteile hat die Gemeinschaftsschule noch für Ihr Kind und Sie?

Bei uns gibt es keinen Unterrichtsausfall. Ihr Kind wird in der gesamten Zeit (von 7.45 Uhr bis 16.00 Uhr, freitags bis 12.30 Uhr) verlässlich von pädagogischen Profis betreut. Die Klassen sind maximal 28 Schüler/innen groß.

An der FESCH können die Schüler/innen alle Abschlüsse erlangen. Eventuell muss für das Abitur die gymnasiale Oberstufe an einem Gymnasium besucht werden. Ihr Kind hat dann insgesamt neun Schuljahre bis zum Abitur Zeit. Auch die Mittlere Reife und den Hauptschulabschluss bieten wir an.

Nächste Woche: GMS kompakt, Folge 7: Was bedeutet eigentlich „Gemeinschaftsschule“?

Volkshochschule



Das neue vhs-Programm ist da! Schon angemeldet?

3201.03 Autogenes Training – Grundkurs

Ab 29.04.2014, 18:15 – 19:45 Uhr

3604k Kreative Muttertagswerkstatt

Für Kinder ab 6 Jahren

Am 03.05.2014, 14:00 – 17:15 Uhr

5630.01 Präsentieren mit PowerPoint 2010

Ab 05.05.2014, 18:00 – 21:45 Uhr

5608 Kombikurs für PC-Einsteiger

Ab 06.05.2014, 17:30 – 21:15 Uhr

3325.10 Wirbelsäulengymnastik

Ab 12.05.2014, 20:15 – 21:15 Uhr

3146 La dolce vita

Kochen nach italienischer Lebensart

Am 13.05.2014, 18:30 – 21:30 Uhr

3214.12 Yoga-Grundkurs

Ab 04.06.2014, 18:15 – 19:45 Uhr

3215.08 Yoga - Aufbaukurs

Ab 04.06.2014, 20:00 – 21:30 Uhr

Infos und Anmeldung unter 911 911 und www.vhs-hd.de

Kath. Kindergarten St. Luitgard

Samstag, 05. April 2014 von 14 -17 Uhr
Rudolf-Wild-Strasse 56, Eppelheim - im neuen Kindergarten

Bei uns darf noch
gewöhnt werden!

Flohmarkt St. Luitgard
Rund ums Kind



Standgebühr: 5 Euro plus einen Kuchen
Anmeldung unter: 0172 - 6675345

Tische müssen mitgebracht werden (max. Länge - eine Bierbank)

Ev. Kindertagesstätte

FRÖBEL



In der **evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel**,
Otto-Hahn-Straße 1a, ist der

3. Eppelheimer-Rädermarkt
am Sa, 05.04.2014 von 14.00 – 16.00 Uhr

Hier gibt es die Möglichkeit, alles, was Räder hat – also zum Beispiel gebrauchte Fahrräder für Kinder und Erwachsene, Kinderroller, Bobby-Cars, Kinderwagen, Fahrradanhänger - zum Verkauf anzubieten und zu kaufen.
Dazu genießen Sie in unserer Cafeteria die leckeren Kuchen zum Kaffee – auch zum Mitnehmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Jeder ist herzlich eingeladen!

Sie wollen etwas verkaufen ???

Verkäufer geben ihre Fahrzeuge am Freitag, den 04.04. von 8.00 – 14.00 Uhr im Kindergarten ab. Dabei legt der Verkäufer den Preis fest. Den Verkauf übernimmt das Kindergartenteam, dafür erhält der Kindergarten 20% des Verkaufspreises als Provision. Die Abholung der nicht verkauften Fahrzeuge bzw. des Verkaufserlöses ist am Samstag von 16.00 Uhr bis 16.30 Uhr. Für Rückfragen können Sie gerne im Kindergarten unter der Tel.-Nr. 06221/765270 anrufen.



Natur und Umwelt

KliBA



Energieberatung - ein Service Ihrer Stadt

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Beratung von der KliBA. Sie hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energien
- Passivhausbauweise

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Thomas Hennig ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KliBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchendem Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, 2. OG, am Mittwoch, den 02. April 2014, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr. Telefon 794-603 (Herr Peter Schmitt). E-Mail: p.schmitt@eppelheim.de. Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

Parteien

CDU www.cdu-eppelheim.de

CDU

Kandidaten zur Kommunalwahl am 25.05.2014

Liebe Wählerinnen und Wähler,
heute stellen wir Ihnen wieder 2 Kandidaten für den Gemeinderat vor:

Beate Kröger, Bankkauffrau, 61 Jahre, verheiratet, 2 erwachsene Kinder



Politische Schwerpunkte: Nachhaltiges Wirtschaften, möglichst vielseitige Kinderbetreuung, Sicherung und Stärkung des Einzelhandels in Eppelheim, familienfreundliche Stadtentwicklung, soziale und kirchliche Betreuung

Michael Schönrock, Biologiestudent 25 Jahre, ledig



Pfarrgemeinderat, Mitglied im ASV
Politische Schwerpunkte: Bildung, Jugend, Finanzielle Zukunft, Kooperation Vereine-Schulen-Stadt.
Damit die Jugend auch einen Platz im demografischen Wandel findet.

Wollen Sie mehr über unsere Bewerberinnen und Bewerber erfahren oder haben Sie Fragen?

Dann laden wir Sie ein zu unserer ersten **Kandidatenvorstellung am Dienstag, 08.04.2014 um 20.00 Uhr** im kath. Gemeindezentrum St. Franziskus, Blumenstraße 33. Alle interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

Eppelheimer Liste www.eppelheimerliste.de

Ihre Gemeinderatskandidaten der Eppelheimer Liste

Die Eppelheimer Liste hat am 19. März 2014 im Gasthaus Adler Ihre Gemeinderatskandidaten für die Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 in geheimer Wahl bestimmt.

Politikverdrossen?

Die Bewerber der Eppelheimer Liste zeichnen sich durch ihre Parteienunabhängigkeit aus. Im Vordergrund stehen die Persönlichkeiten, die sich durch ihre Arbeit in Ehrenämtern der Vereine, als Selbstständige und Angestellte, als Hausfrau, Rentner und Studenten bewährt haben und die sich für Ihre Anliegen einsetzen werden. Daher gibt es auch keine Rangliste der Gemeinderatskandidaten, wie bei vielen Parteien. Die Bewerber des Wahlvorschlags der Eppelheimer Liste für die Gemeinderatswahl wurden in alphabetischer Reihenfolge gewählt.

Das Kommunalwahlrecht Baden-Württemberg bietet Ihnen die Gelegenheit, Kandidaten aus verschiedenen Wahlvorschlägen zu wählen und einem Kandidaten bis zu 3 Stimmen zu geben. Sie dürfen in Eppelheim bei der Gemeinderatswahl jedoch nicht mehr als 22 Stimmen verteilen.

Nehmen Sie Ihr Wahlrecht in Anspruch, gehen Sie zur Wahl. Ihre Kandidaten der Eppelheimer Liste für den Eppelheimer Gemeinderat:

1. Bamberger, Guido, selbstständiger Fliesenleger, 76 Jahre
2. Becker, Robert, Bauleiter, 49 Jahre
3. Bernhauser, Iris, Vermögensberaterin selbstständig, 44 Jahre
4. Beul, Elke, Hausfrau, 59 Jahre
5. Binsch, Bernd, Dipl.-Ing. Bauwesen, selbstständig, 46 Jahre
6. Braum, Tim, Student, 23 Jahre
7. Dörtzbach, Silvia, kfm. Angestellte, 46 Jahre

8. Fießler, Lutz, Getränkehändler, 53 Jahre
 9. Haubrich, Anton, Industriemeister, 66 Jahre
 10. Kepes, Britta, Groß- und Außenhandelskauffrau, 44 Jahre
 11. Kramer, Erich, Lagerist, 48 Jahre
 12. Maier, Franz, Metzgermeister, selbstständig, 65 Jahre
 13. Niebergall, Lars, Fliesenlegermeister selbstständig, 37 Jahre
 14. Preuß, Klaus, Diplom-Finanzwirt, 74 Jahre
 15. Rebock, Carmen, Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte, 52 Jahre
 16. Rosenbaum, Peter, Verkaufsfahrer, 61 Jahre
 17. Sauer, Jürgen, Sanitär- und Heizungsbauer, selbstständig, 45 Jahre
 18. Schmidt, Anette, 53 Jahre
 19. Sommer, Elke, Bankkauffrau, 39 Jahre
 20. Treiber, Klaus, Schulleiter a.D., 73 Jahre
 21. Treiber, Matthias, Kfz-Mechanikermeister selbstständig, 54 Jahre
 22. Weber, Manfred, Maurermeister, 75 Jahre
- Die Kandidaten der Eppelheimer Liste werden sich mit Herz und Verstand für Ihre Anliegen im Eppelheimer Gemeinderat einsetzen. Von Eppele für Eppele. Kommunalpolitik frei von Parteiinteressen.

FDP www.fdp-eppelheim.de



Dr. Peter Schib 63 Jahre, 1 Tochter, Apotheker und Diplom-Chemiker,



1983 bis 2013 Roche Diagnostics Mannheim
Mitglied im Eppelheimer Tennisklub, TVE, Gesangsverein Germania, FDP Vorsitzender Eppelheim
Ich bin in Sachsen geboren, im Senegal und in Göppingen aufgewachsen; Studium in Stuttgart, Heidelberg; Seit 1985 bin ich mit meiner Familie im schönen Eppelheim sehr glücklich. Von 1983 bis 2013 arbeitete ich bei Roche Diagnostics, Bereich Arzneimittel in Mannheim, nacheinander in der Forschung, Entwicklung, Produktion. Arbeitssicherheit; Gesundheits- und Umweltschutz wurden in dieser Zeit für mich zu immer wichtigeren Themen. Ich bewerbe mich für den Gemeinderat Eppelheim und den Kreistag.

Hinsichtlich Eppelheim möchte ich, dass es so schön bleibt wie es jetzt ist, aber dennoch die Finanzlage als Basis für die notwendigen Ausgaben verbessert wird.
Die Vielfalt der Vereine und Schulen mit neunjährigem Gymnasium, Real-, Förder-, Grund- und Gemeinschaftsschule muss für unsere Jugend erhalten und gefördert werden. Beide sichern eine erfolgreiche Zukunft.
Die fortschreitenden Verschuldung der Stadt sollte gestoppt werden.
Das Angebot an Kitas und Kindergärten wird fortwährend verbessert.
Gewerbe, Handwerk werden gefördert und unterstützt, um die finanzielle Basis für notwendige Ausgaben selbst zu sichern.
Ein gutes, sicheres Straßennetz als Basis der Stadt wird nachhaltig unterstützt.

SPD www.jusos-eppelheim.de



Sebastian Sandrisser wird zum neuen Jusovorsitzenden gewählt

Bei der Jahreshauptversammlung am 22.03.2014 wurde der 23 Jährige Sebastian Sandrisser zum Jusovorsitzenden gewählt und tritt damit die Nachfolge von Andreas Spiziali an, der 2 Jahre das Amt innehatte und in diesem Jahr für das Amt nicht mehr kandidiert hat. „Es war ein wunderschönes Arbeitsjahr, indem wir viel zusammen angepackt und auch vieles erreicht haben. Ich wünsche Ihm für die Zukunft und für seinen beruflichen Werdegang alles erdenklich Gute“, so der neue Jusovorsitzende Sebastian Sandrisser. Neu ins Team gewählt wurde Jan Ranglack, der den Posten des Stellvertreters übernimmt. Reiner Elgetz und Alina Stiller komplettieren als Beisitzer das Vorstandsteam. Nun gilt der Blick zunächst auf den Kommunalwahlkampf, bei dem wir unsere Ideen einbringen

und einen guten Wahlkampf mit vielen Veranstaltungen und Aktionen führen werden. Auch die Fraktionsvorsitzende Renate Schmidt wünschte dem neuen Juso Team eine erfolgreiche Arbeit und Sie freut sich schon auf den gemeinsamen Wahlkampf mit den Jusos. Lob gab es auch von Seiten des Rhein-Neckar-Kreises. Die stellvertretende Kreisvorsitzende Jana Ihrig lobte vor allen Dingen die enge Zusammenarbeit mit den Jusos Rhein-Neckar und die starke Präsenz bei den Mitgliederversammlungen und Veranstaltungen. „Der enge Draht mit den Jusos Rhein-Neckar und dem OV Eppelheim wird weiterhin aufrechterhalten und ich freue mich schon jetzt darauf meine erfolgreiche Arbeit auch im Arbeitsjahr 2014 / 2015 fortführen zu können“, so der Jusovorsitzende Sebastian Sandrisser am Ende der Jahreshauptversammlung.



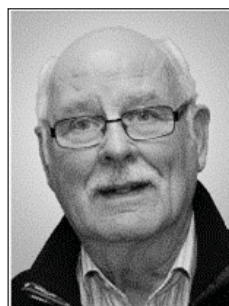
SPD www.spd-eppelheim.de



Kandidatinnen und Kandidaten der SPD Eppelheim stellen sich vor

Eppelheim: Herzenssache

Die Eppler Vereine sind prima. Wir brauchen und setzen auf sie. Wir unterstützen sie ganz besonders dabei, neue Wege zu gehen. Politische Schwerpunkte/ kommunale Interessen

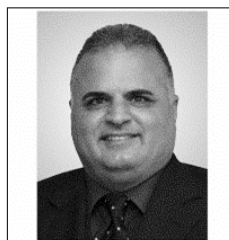


Lothar Wesch
System Analytiker / Rentner, 72 J.

Freizeit/Hobby

Wandern
Ahnenforschung (mehrere Bücher veröffentlicht)

politische Schwerpunkte/ kommunale Interessen



Devrim Korkut
Kaufmann im Groß- und Außenhandel, 42 J.

Freizeit/Hobby:

SPD, Modelleisenbahn, Radfahren

Ortsvereinsvorsitzender und Vorstand SPD Eppelheim 1974 bis heute, aktueller Gemeinderat (seit 39 Jahren), Fraktionssprecher (1997 -2012)
Stellv. Bürgermeister seit 1994,
Ehrendadel des Gemeindetages in Gold
Ehrendadel des Städtetages in Gold
Große Verdienstmedaille der Stadt Eppelheim 2002
Bundestverdienstkreuz 2006
Ehrenring der Stadt Eppelheim 2012
Mitgliedschaften
Kirchengemeinderat (30 Jahre)
ASV, Erziehungsberatungsstelle Eppelheim

lebendige und zukunftsorientierte Gestaltung der Eppelheimer Stadtmitte,
Direktanschluss Eppelheim- S-Bahnhof Pfaffengrund/ Wieblingen,
Mehrgenerationenhaus,
mehr Verkehrssicherheit in Eppelheim
Mitgliedschaften
SPD seit 2000
SPD-Ortsvereinsvorsitzender seit 2012
Turnverein Eppelheim,
Motorsportclub Eppelheim

Vereine und Verbände

ASV www.ASV-Eppelheim.de



An alle Mitglieder des ASV Eppelheim

Jahreshauptversammlung – 04. Juli 2014

Die im ASV Report für den 28. März 2014 angekündigte Jahreshauptversammlung findet nicht statt! Aus organisatorischen Gründen muss die Veranstaltung verschoben werden.

Neuer Termin

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen findet jetzt **am Freitag, dem 04. Juli 2014, 19.00 Uhr** im ASV Clubhaus statt. Bitte im Terminkalender notieren!

ASV Badminton



ASV-Badminton weiter im Aufwind!

Nachdem Mitte März der Trainingsbetrieb für Badminton in der Rhein-Neckar-Halle aufgenommen wurde, lässt sich jetzt schon feststellen: Das neue Sportangebot wird von den Eppelheimern prima angenommen. Die 5 Spielfelder sind immer gut belegt, die Wartezeiten sind kurz und alle sind mit Begeisterung dabei.

Wer Lust hat, beim Badminton-Training mal reinzuschnuppern ist herzlich dazu eingeladen. Eine extra Anmeldung ist nicht erforderlich, Schläger und Federbälle sind ausreichend vorhanden.

Trainingszeiten

jeden Freitag von 18.30 – ca. 21:30 Uhr in der Rhein-Neckar-Halle bei Fragen: Masood Ghasroldashti, Mobil: 01622721642, E-Mail: asv.eppelheim@gmx.de

SG ASV/DJK Fußball



TSG Eintracht Plankstadt – ASV/DJK Eppelheim 1:2

Verdient siegte die SG im Derby gegen Plankstadt und nahm somit wichtige 3 Punkte gegen den Abstieg mit. Von Anfang an war Eppelheim spielbestimmend und hatten gleich zu Beginn die erste Chance durch David von Geiso. In der 28. Minute hatte Tobias Köbler und in der 32. Volkan Cetinkaya die Führung auf dem Fuße. Auch in der 2. Hälfte dominierte Eppelheim das Spiel. Es dauerte noch bis zur 58. Min., ehe Paul Stro durch einen sehenswerten Drehschuss, auch die Eppelheimer Fans erlöste und zum 0:1 traf. Doch die Freude sollte nicht lange anhalten, Keine 2 Minuten später erzielte Harald Vogelhuber den Ausgleich. Keineswegs geschockt, bekam die SG das Spiel wieder in den Griff und hatten in der 62. Minute Gelegenheit durch Christopher Kulik in Führung zu gehen. Das 1:2 (67.Min.) erzielte Tobias Köbler, der von Paul Stro den Ball präzise aufgelegt bekam.

Aufstellung: Schippl-Hauck-Fabian Köbler-Odiase-von Geiso(62. Zeh)-Cetinkaya(73. Kieser)-Tobias Köbler(83. Fischer)-Örum-Stro-Dirks-Kulik

Nächste Spiele:

Sonntag, 30.03.2014, 15:00 Uhr ASV/DJK Eppelheim – SpVgg Wallstadt

Sonntag, 06.04.2014, 15:00 Uhr FC Zuzenhausen – ASV/DJK Eppelheim

ASV/DJK Eppelheim II/FV Nußloch 2 :3:2

Nächste Spiele:

Sonntag, 30.03.2014, 12:30 Uhr SpVgg Baiertal II – ASV/DJK Eppelheim II

Sonntag, 06.04.2014, 15:00 Uhr ASV/DJK Eppelheim II/Aramäer Leimen

Deutliche Niederlage für die D-1

Am Samstag, 22.03. spielten unsere D-1 Junioren beim VfB St.Leon. Das Spiel hatte noch nicht richtig begonnen, da lagen wir schon mit 0-2 in Rückstand. Schlafmützigkeit und zu lasches Zweikampferhalten führten zum Rückstand. Mitte der 1.Halbzeit

lief es dann ein wenig besser und Giulio konnte sich zweimal über außen durchsetzen. Leider ohne zählbaren Erfolg. Mit 0-2 ging es auch in die Pause. Für die 2.Halbzeit nahmen sich die Jungs vor, konzentriert und sicher von hinten heraus zu spielen. Doch mit dem ersten Angriff fiel das 0-3. Somit war das Spiel entschieden. Am Ende unterlag die D-1 mit 0-5 Toren.

Mannschaft: Ahmed Tabakci (TW), Luis Steiner, Lennart Reif, Giulio d'Angelo, Paul Schwanke, Lukas Brix, Leonhard Mulaki, Maurice Hagemeister, Mustaba Hassan, Oliver Auer.

Auswärtsschlappe für D-2

Ebenfalls am Samstag bestritt die D-2 ihr erstes Pflichtspiel der Frühjahrsrunde bei der SG Heidelberg-Kirchheim. Deutlich mit einer 0-9 Niederlage mussten die Jungs die Heimfahrt antreten. Zu schwach war die Leistung an diesem Tag. Dabei sah es in den Vorbereitungsstunden so ergebnisversprechend aus. Nun heißt es **„Mund abwischen, nächste Woche geht es weiter“**.

Mannschaft: Max Mitzkewitsch (TW), Amadou Ceesay, Ebou Ceesay, Leon Schlotthauer, Oliver Schlik, Fabian Goebel, Mark Kuhlmay, Sahel Hussain, Faris Sinanovic, Mesrou Nuri, Massimo, Stockmann, Adrian Timpe, Cem Birdin.

Nächstes Spiel der D-1 Junioren am Samstag, 29.03. um 13:00 Uhr in Neckargemünd. Die D-2 Junioren spielen am Samstag auf dem ASV Sportplatz gegen den SV Sandhausen um 10:00 Uhr.

Der ASV Platz im Zeichen des Mädchenfußballs

Die Sonne traute sich bei so viel Mädchen-Power nicht aus den Wolken heraus. Glücklicher Weise hatten die Regenschauer rechtzeitig zu Beginn des ersten Spiels nachgelassen und so konnte die erste Begegnung des Tages angepiffen werden. Die **E-Juniorinnen** der SG ASV/DJK Eppelheim empfangen den FC Astoria Walldorf. Die Trainer Marc Schwanke, Oliver Völker und Franziska Weber konnten auf einen gut besetzten Kader zurückgreifen. Für die an der Hand verletzte Torfrau Jana Wirth ging Sina Kiesling ins Tor. Das erste Tor für unsere Mädels erzielte Cheyenne. Die zahlreichen Zuschauer erlebten ein lebhaftes Spiel mit vielen Chancen auf beiden Seiten. Nach der Halbzeitpause erzielte Paula Völker ein weiteres Tor. Kurz vor Abpfiff fiel unglücklicher Weise noch ein Anschlusstreffer. Dennoch blieb es beim ersten Sieg der Eppelheimerinnen, die sich über ihren Sieg ausgiebig freuten.



Die erfolgreichen Nachwuchsspielerinnen waren: Sina Kiesling (Tor), Emma Schwanke, Lisa Schwab, Jana Wirth, Selma Caferty, Paula Völker (1), Maya Lehmann, Cheyenne Rohr (1), Jule Schmiedgen, Marie, Elfner, Ilayda Dilan Akkuleliler

Gleich im Anschluss fand auch die erste Begegnung der **D-Juniorinnen** der Rückrunde statt. Hoch motiviert betreten sie den Platz. Der Gegner hieß SC Klinge Seckach. Unsere Spielerinnen hatten von Anfang an viele Chancen und es war wie verhext, dass der Ball nicht den Weg ins Tor fand. Die erste Chance hatte Emely nach einer wunderbaren Vorlage von Nicola. Leider flog der Ball knapp übers Tor. Immer wieder stürmten die Mädels auf das gegnerische Tor und nach einer gefühlten Ewigkeit belohnte Larissa die Mühen der Mannschaft, indem sie den Ball nach einer perfekten Vorlage von Selia im Tor versenkte. Dies war auch der Halbzeitstand. Nach der Pause fanden unsere Spielerinnen nicht so schnell zurück ins

Spiel und so fiel der Ausgleich zum 1:1 durch eine kleine Unachtsamkeit in der Abwehr. Laura stand so 3 Gegnerinnen alleine gegenüber und hatte hier keine Chance. Nichts desto trotz stürmten unsere Mädels weiter und der Siegtreffer lag schon in der Luft – kurz vor dem Ende legte Nora noch mal den Ball wunderschön Nicola vor, aber leider wollte er auch hier nicht den Weg ins Tor finden und so blieb es beim unentschieden. Aber die Rückrunde hat erst begonnen und so können wir gespannt sein, wie sich diese tolle Mannschaft entwickeln wird.



Die D-Juniorinnen des Tages: Laura Sommer (Tor), Emely Schmitz (C), Larissa Wirth (1), Lara Heyeskes, Nora Hübner, Nicola Hauk, Selia Esen, Lea Moncado, Natalie Podvezanec, Chantal Kubik,

Leias Hattrick und zwei tolle Premieren

C-Juniorinnen holen gegen Sandhausen die ersten Dreier der Frühjahrsrunde und übernehmen Tabellenspitze

Es war bereits vor dem Anpfiff eine besondere Stimmung unter den C-Juniorinnen der SG ASV/DJK Eppelheim. Auf dem heimischen Rasen im Gänseloch standen zwei neue Spielerinnen: Tina, die in den letzten Jahren für die SG-Teams so viele Tore erzielt hat wie es Schlaglöcher in Eppelheim gibt, streifte sich wieder das weiß-rote Trikot über. Dazu gab es die Punktspiel-Premiere von Verena. Es war alles bestens angerichtet: Viele Zuschauer, kein Regen und mit dem FC Sandhausen ein Gegner, der auf Augenhöhe war.

Von Anfang an bewiesen die Mädchen vom Wasserturm um ihre Kapitänin Frieda, wer heute das stärkere Team ist: In der Abwehr kompakt mit viel Körpereinsatz, ballsicher und mit klarem Spielaufbau konnten so immer schöne Angriffe vorgetragen werden. Die zweite Chance des Spiels nutzte Leia, die an der Strafraumgrenze eine Gegenspielerin austanzte und eiskalt ins lange Eck verwandelte. Das 2:0 ging dann auf Tinas Konto: Mit geschickter Körperdrehung ließ sie ihre Verteidigerin ins Leere laufen und drosch den Ball halbhoch in die Maschen. Zehn Minuten vor der Pause zeigte dann Anna ihre besondere Klasse. Am eigenen Strafraum erkämpfte sie sich den Ball, lief zwei Gegenspielerinnen davon und ließ zum Schluss auch noch der Sandhäuser Torwartin nicht den Hauch einer Chance. Jetzt ließ es das Team von Trainergespann Franck Siegler und Marc Böhmman etwas ruhiger angehen, deshalb konnte sich Laura im Eppel Tor mit drei starken Paraden auszeichnen.

Kurz nach Wiederanpfiff kamen die Gäste mit einer feinen Aktion ihrer Stürmerin zum Anschlusstreffer, das motivierte aber die SG-Juniorinnen, noch eine Schippe draufzulegen. Das Ergebnis waren zwei sehenswerte Tore, vollendet durch Leia, die einen bärenstarken Tag hatte. In Minute 50 kam dann erstmals Verena ins Spiel, die ihre Zweikampfstärke aufblitzen ließ. Aber letztlich war der 5:1-Sieg eine spielerisch überzeugende Leistung des gesamten Teams: Einer tollen Torwartin, der unglaublich sicheren Abwehrarbeit von Lisa, Frieda und Nathalie, dem lauffreudigen Mittelfeld von Anna, Tina F., Alexa, Kiara und Verena und Leia und Tina H. vorne, die beide beste Instinktstürmerinnen sind. Trainer Marc Böhmman war deshalb rundum zufrieden und lobte vor allem das großartige Umschalt-Spiel über die Flügel: „Heute haben die Mädchen

nahezu alles umgesetzt, was im Training erarbeitet wurde. Großes Kompliment!“.

Nächste Woche geht es zum schweren Auswärtsspiel nach Hohensachsen. Wenn die Eppelheimer C-Juniorinnen so gut drauf sind wie gegen Sandhausen, hat das Team auch hier Chancen, etwas zu reißen.



Die siegreichen C-Juniorinnen: Laura Sommer (Tor), Frieda Reif (C), Lisa Podkalicki, Nathalie Wilhelm, Kiara Mang, Alexa Beidinger, Verena Riehl, Tina Fleischer, Anna Völker (1), Leia Lehmann (3), Tina Hofmann (1)

Start der E 1 - Junioren mit Top-Leistung!

Mit einem kraftvollen Auftritt sind unsere E 1 - Junioren gegen die SG Heidelberg-Kirchheim in die Meisterschaftsrunde gestartet. Dabei war die gesamte Leistung der Mannschaft ein Fingerzeig für die „Weiterentwicklung“ unserer jungen Spieler, die beherzt und selbstbewußt den Gegner von Beginn an unter Druck setzten konnten. So wurde recht zügig durch Max der erste Grundstein gelegt, als er eine schöne Kombination über die linke Seite mit einem scharfen Rechtsschuss zum 1:0 abschloss. Wenig später konnte Finn einen Ball im Mittelfeld aufnehmen und sein platzierter Flachschuss zappelte zum 2:0 im Tornetz. Als danach Ratin mit einem weiten Abschlag Felix auf die Reise schickte, setzte sich dieser durch und erhöhte auf 3:0. Für den Pausenstand sorgte Maxim mit einem „Jubeltreffer a la Messi“, als er eine Vorlage aus dem Mittelfeld mit dem linken Fuß aufnahm und den Ball mit „rechts“ in den oberen Torwinkel zirkelte.

Nach dem Wechsel spielte die gesamte Mannschaft unaufhaltsam weiter und war weiterhin durch die starke Präsenz der Defensivreihe mit Nic, Georgios und Tim stets auf der Höhe des Geschehens. Finn und Luis waren die läuferischen Garanten im Mittelfeld und spulten dabei einige „Kilometer“ ab. Der Sturm mit Max, Maxim und Felix blieben mit ihrer frühen „Vorwärtsverteidigung“ dabei unwiderstehlicher als der Mut des Gegners mehr zum eigenen Spiel Aufbau beizutragen. Demnach läutete Max mit einem platzierten Flachschuss den Schlussspurt ein und erzielte das 5:0. Die Gäste aus Kirchheim verloren danach etwas die Orientierung. Dies schaffte Maxim die Möglichkeit den Ball zum 6:0 in die Maschen zu setzen. Als die Abwehr der Gäste zu weit aufgerückt war, startete Finn einen Alleingang und konnte mit einem platzierten Schuss auf 7:0 erhöhen. Maxim machte beim 8:0 den Deckel so gut wie drauf, denn Kirchheim erzielte kurz vor dem Schlußpfiff mit einem unhaltbaren Freistoß zwar den „Ehrentreffer“ zum 8:1, aber an dem auch in dieser Höhe verdienten Sieg blieb nichts auszusetzen.

Für diese tollen Start sorgten: Ratin Sazedul (TW), Niklas Häfner (TW), Tim Mehr, Georgios Skordis, Nic Uebele, Felix Schell (1), Max Bittler (2), Maxim Wagner (3), Luis Kietzmann und Finn Münster (2)

E 2 - Junioren

Beim Beginn der Verbandsrunde gegen die E 2 - Junioren der SG HD-Kirchheim konnten sich unsere Jungen noch nicht von der Last befreien, Feldvorteile des Gegners durch mutige und kämpferische-läuferische Möglichkeiten auszugleichen.

So konnten unsere Jungen nur in der ersten Viertelstunde mithalten, als Felix mit seinem Tor eine frühe Führung der Gäste zum 1:1 ausgleichen konnte. So blieben die Kirchheimer weiterhin überlegen und erhöhten bis zur Pause auf 1:3.

Nach dem Wechsel ließen sich einige gute Ansätze leider nicht fortsetzen. Dennoch zeigten Florian und Felix gute Ansätze, die aber am Ende nicht belohnt wurden. SG Kirchheim konnte dieses ausnutzen und mit weiteren vier Toren einen 7:1 Erfolg mit nach Hause nehmen.

Es spielten: Sean Brambach (TW), Finn Bender, Mohammad Nouri Alshemari, Marius Westrich, Florian Sturm, Mattis Lawrenz, Robert Karch, David Chukwuma, Felix Förste (1)

Vorschau:

E 1 und E 2 - Junioren spielen am Samstag, 29.03.14 bei der SG Dielheim, Am Sportplatz, 69234 Dielheim
Anstoß ist um 12:00 Uhr
Treffpunkt/Abfahrt ist um 10:45 Uhr

ASV Judo/Karate



ASV U15-Judo Mädchenmannschaft holen sich den Bezirksmeistertitel

Bei den U15 Bezirksmannschaft-Meisterschaften am Samstag war die Kampfgemeinschaft ASV Eppelheim/JSC74-Pfaffenweiler nicht zu bremsen.

Die Judo-Mädchen-Mannschaft konnte alle ihre Begegnungen klar und deutlich für sich entscheiden. Am Start für den ASV Eppelheim waren Sarah Krauß, Anabell Krauß, Kirstin Huber, Fabienne Gleich und Gastkämpferinnen Michelle Grüber, Diana Pankowa und Danisha Greiner. Damit hat sich die Kampfgemeinschaft ASV Eppelheim/JSC74-Pfaffenweiler für die U15-Landesmannschaftsmeisterschaften am 3.5.2014 Qualifiziert.

Info zu den Judo Trainingszeiten des ASV Eppelheim im Capri-Sonnen-Sport-Center im Gymnastik-Raum:

Montag: 17:00 bis 18:00 Uhr Judo-Kindergarten Anfänger Training für 3- bis 6jährige

Montag: 18:00 bis 19:00 Uhr Judo-Kinder Anfänger und Fortgeschrittenen Training für 7- bis 11jährige

Montag: 19:00 bis 20:30 Uhr Judo-Breitensport Training ab 16 Jahren

Mittwoch: 17:00 bis 18:00 Uhr Judo-Kinder Anfänger Training für 7- bis 11jährige

Mittwoch: 18:00 bis 19:00 Uhr Judo-Kinder Fortgeschrittenen Training für 7- bis 11jährige

Donnerstag: 17:30 bis 19:00 Uhr Judo Wettkampf Training für 11- bis 17jährige

Weitere Infos bei der Judo-Abteilungsleitung des ASV Eppelheim: Eyüp Soylu, Telefon: 0157 33 17 17 13, E-Mail: eyuepsoylu@gmx.net
Sven Lebküchner, Telefon: 0176 98 12 93 77, E-Mail: lebkuechners@gmx.de



ASV Kegeln



17.Spieltag 22./23.03.14

Landesliga I

SKC 1989 St.Leon I/SG ASV Eppelheim I **5439 : 5190**

u.a. Hans Bopp 890, Ronald Kukla 889, 10.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/1

Alemannia 74 ASV Eph. I/Frei Kolz Eppelheim II **5337 : 5444**

u.a. Oliver Fischer 944, Matthias Geyer 893, U.Zahn 885, M.Kieser 883, J.Trauner 881,6.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2 A

Alemannia 74 ASV Eph II/KSC 05 Sandhausen I **2360 : 2567**
9.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2 B

SG GF/DE Leimen I/SG ASV Eppelheim II **2623 : 2568**
u.a. Rolf Hollschuh 453, 4.Tabellenplatz

Kreisliga M

Gut Holz Pfaffengrund II/SG ASV Eppelheim III **1587 : 1531**
4.Tabellenplatz



ASV Ringen

1. Stammtischtreffen am 28.03.2014 um 20 Uhr in der Eichbaumtheke ASV Ringen

Das gleichberechtigte Führungsteam mit entsprechenden Schwerpunkten, lädt alle Mitglieder, Freunde, Gönner und Sponsoren zum ersten Stammtischtreffen am 28.03.2014 um 20 Uhr in die Eichbaumtheke ein.

Sinn und Zweck dieses Stammtisches soll sein, dass man von einer Vorstandssitzung absieht und alle Beteiligten in ein Boot holen will; Es soll alles besprochen und von allen Seiten durchdacht werden, alle Einwände und Vorschläge sollen diskutiert und am Ende beschlossen werden.

Folgende Punkte stehen zurzeit an:

- Wiederaufbau einer Seniorenmannschaft
- Wiederaufbau einer Jugendgruppe
- Ausflug in ein Weingut , Organisator Horst Seifert
- Teilnahme an den German Masters in Freising / Bayern am 30.05.2014 und 31.05.2014, Organisator Horst Seifert
- Kerwe 2014 attraktiver gestalten
- Homepage neu gestalten

Fortbestand des Fördervereins und Mitglieder. - und Sponsorenwerbung

Führungsteam ASV Ringen

Dominik Beck, Ansprechpartner bzw. Kontaktanschrift für die Abteilung Ringen



Hildastraße 7 69214 Eppelheim Tel. Nr. 0151 46759757
Armin Schell Schwerpunkt Finanzen
Daniel Beck Neuorganisation einer Mannschaft für 2015, Trainingsbetrieb

Matthias Kraus und soziale und wirtschaftliche Belange sowie
Marcus Wolff Organisation des Stammtischtreffens

Berichtverfasser Klaus Beck

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim



Mensch ärgere Dich nicht! - Spiel, Spaß und Freude beim ersten AWO-Spieletreff

Die Würfel rollten wild, der schwarze Peter wurde hin- und hergeschoben, und trotz manch unerwünschter Würfelauflagen ärgerte

sich kein Mensch. Dieses AWO-Treffen mit Freundinnen und Freunden war schon was ganz besonderes. Nach der beliebten Kaffee- und Kuchenrunde in gewohnt dezenter Atmosphäre packte AWO-Freundin Elke Essinger mit den Vorstandsmitgliedern Andreas Spiziali und Roland Griefenauer die beeindruckende mitgebrachte Spielesammlung aus. Diese beinhaltete u.a. Mühle, Dame, Mensch ärgere Dich nicht, Schwarzer Peter, Kniffel und viele weitere bekannte Gesellschaftsspiele. Und so wurde heiter in Gruppen gespielt, mitgefiebert und mitgelacht. "Das war heute eine außergewöhnlich tolle und fröhliche Atmosphäre. Wirklich jeder hat mitgemacht. Wir werden diesen Spieletreff auf jeden Fall fortsetzen. Es ist einfach wunderbar, Jung und Alt zusammen in geselliger Runde spielen zu sehen.", sagte der stellvertretende AWO-Vorsitzende Joachim Lenz.

Der AWO-Spieletreff findet nun immer nach dem üblichen AWO-Treffen mit Freundinnen und Freunden statt. Termin und Urzeit wird rechtzeitig im Amtsblatt bekannt gegeben. Wir freuen uns auf viele weitere spannende Gesellschaftsspielrunden und selbstverständlich auch auf neue Gesichter!

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen

Sonntag, 6. April, 14.30 Uhr, Ristorante Sole D'oro

Mitglieder und Freunde sind recht herzlich dazu eingeladen.



Blaueres Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794-155 Fax: 794-227
Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr



Erinnerung: Kulturcafé am 31.03.14

Im Kultur-Café am 31.03.14 werden uns die Herren Wagner und Knauber von der Freiwilligen Feuerwehr über Rauchmelder und das richtige Verhalten im Brandfall informieren.

Bund der Selbständigen

BDS-Leistungsschau am 12.-13. Juli 2014

Anlässlich des Stadtfestes der Stadt Eppelheim wird der BDS Eppelheim von **12. Juli bis 13. Juli 2014** in der Rudolf-Wild-Halle eine Leistungsschau ausführen. Selbstständige, die an einem Ausstellungsstand an der Leistungsschau interessiert sind, können sich beim **1. Vorsitzenden des BDS Eppelheim, Herrn Andreas Henschel, Tel. 0172-7301020**, über die weiteren Anmeldeformalitäten informieren.

Deutsche Jugendkraft www.djk-eppeilheim.de



Einladung zur DJK Jahreshauptversammlung

Am kommenden **Freitag, dem 28. März, findet um 19 Uhr im DJK Vereinsheim, Boschstraße 10, Eppelheim**, die ordentliche Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins statt.

Die Tagesordnung wurde bereits bekannt gegeben.

Anträge zur Tagesordnung können bis Mittwoch, dem 26. März, schriftlich bei Vorstandsmitglied Karin Mollet, 69214 Eppelheim, Schubertstraße 8/2 eingereicht werden.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.



DJK - Judo

Neuer Trainingsplan der DJK Judoabteilung ab April 2014

Tag	Judogruppe	Alter	Uhrzeit	Trainer
Montag	Fortgeschrittene	5-7 Jahre	15.30 – 16.30	Julia Mollet
	Anfänger	3-6 Jahre	16.30 – 17.30	Janina Hohl Julia Mollet
Dienstag	Judo AG (zeitweise)		15.00 – 16.15	Morsy Tenkoul
	Anfänger und Fortgeschrittene	7-14 Jahre	16.15 – 17.45	Morsy Tenkoul Zhasmin Zhivkov
Mittwoch	Fortgeschrittene	7-14 Jahre	16.00 – 17.30	Jannis Hill Jonas Mollet
	Fortgeschrittene	ab 14 Jahren	17.30 – 19.30	Jannis Hill Matthias Krieger
Donnerstag	Judo AG (zeitweise)		14.30 – 15.30	Felicitia Grabowski
	Anfänger	3-6 Jahre	15.30 – 16.30	Felicitia Grabowski
	Anfänger und Fortgeschrittene	7-14 Jahre	16.30 – 18.00	Morsy Tenkoul Zhasmin Zhivkov
Freitag	Fortgeschrittene	7-14 Jahre	16.00 – 17.30	Iason Bundschuh Jan Mollet
	Fortgeschrittene	ab 14 Jahren	17.30 – 19.30	Jannis Hill Matthias Krieger

Judogruppen	Alter
Anfänger	3-6 Jahre
Fortgeschrittene	5-7 Jahre
Anfänger und Fortgeschrittene	7-14 Jahre
Fortgeschrittene	7-14 Jahre
Fortgeschrittene	ab 14 Jahren

DJK Tischtennis



DJK  **TISCHTENNIS**

HOBBYSPIELER

Dienstag + Freitag von 19-21 Uhr Vereinsheim/DJK, Boschstraße. Einfach vorbeikommen. Auch in den Ferien.

TISCHTENNIS
IN DER FREIZEIT = SPASS

29. März | Turnier in Eningen Stallhasen sind mit dabei!

Keglerverein 1962 Eppelheim



Siegesserie des VKC Eppelheim ist gerissen

Bundesliga Männer, VKC Eppelheim - Stolzer Kranz Walldorf 6049:6155. Im 18. Spiel ist die eindrucksvolle Serie des deutschen Meisters VKC Eppelheim gerissen. „Schade, wir wollten die Serie natürlich halten, aber Walldorf war am Schluss total abgezockt“, sagte Tobias Lacher. Dabei sah zur Halbzeit noch alles nach einem Eppelheimer Triumph aus. Mit 122 Kegeln führten die Eppelheimer, bei denen vor allem Jürgen Cartharius mit 1062 Kegeln (414 geräumt) großartig aufspielte. Er verpasste seine persönliche Bestleistung nur um einen Kegel. Das Walldorfer Starttrio konnte keinen einzigen Tausender verbuchen, doch dann legten die Gäste richtig los. Gerald Drescher zeigte eine Zauberbahn (300), und auch Frank Steffan und Roman Pytlik waren in bester Form. Beim VKC bekam der junge Dominik Menke eine Chance für den angeschlagenen Jan Jacobsen, konnte diese aber wieder nicht nutzen. Nach 100 Wurf kam doch Jacobsen für ihn ins Spiel. „Er braucht noch Zeit, wir sind froh, so ein Talent bei uns zu haben“, nahm Lacher die Darbietung Menkes nicht weiter tragisch. Die Einwechslung brachte aber nichts mehr, weil der Stolze Kranz überhaupt nicht mehr zu stoppen war. Nach 100 Wurf kippte das Spiel endgültig. Lacher konnte mit seiner Abräumleistung nicht zufrieden sein, auch Daniel Aubelj war nicht so stark wie gewohnt. VKC: Bühler 1013, Cartharius 1062, Brunner 1016, Menke/Jacobsen 463+499=962, Lacher 987, Aubelj 1009.

Landesliga III Männer, VKC Eppelheim III - KSC Weiher 5638:5399. VKC III: W. Bühler 919, Wöllert 931, Ebert 956, Hast 957, Killian 954, Hafen 921.

Bundesliga Frauen, DSKC Eppelheim - Vollkugel Ettlingen 2731:2619. Es war ein glanzvoller Sieg gegen ein ganz schwaches Team aus Ettlingen. Einzig Janja Vukosavic hatte mit 470 Kegeln ein gutes Resultat. 13 Fehler bei Eppelheim waren auch zu viel, aber das Team spielte relativ geschlossen und siegte völlig ungefährdet. „Wir sind nicht glücklich über das Ergebnis“, meinte Martina Raab, „es war ein Pflichtsieg“. Raab wurde für ihr 150. Bundesligaspiel geehrt. Platz vier ist damit so gut wie sicher, nächstes Jahr will der DSKC laut Raab ganz vorne mitspielen. DSKC: Hindenburg 446, Raab 477, J. Wittmann 454, Müller-Stapf 434, Bühler 458, Lacher 462.

Vorschau

Bundesliga Männer, Samstag, 5. April, 11.450 Uhr: BF Damm Aschaffenburg - VKC Eppelheim.

Bundesliga Frauen, Sonntag, 6. April, 13 Uhr: KSC Frammersbach - DSKC Eppelheim.

2. Bundesliga Frauen, Play-down-Runde, Sonntag, 6. April, 15 Uhr: DSKC Eppelheim II - TV Haibach

Der KV Eppelheim trauert um Theo Fießler

Am 14. März 2014 ist nach schwerer Krankheit unser Sportfreund Theo Fießler kurz vor seinem 80. Geburtstag verstorben. Theo Fießler war zeitlebens dem Kegelsport in Eppelheim verbunden. 1952 begann mit seinem Eintritt in den BKBV sein Werdegang als Kegelsportler. Im Jahre 1957 in Bremerhaven sowie 1958 in Wiesbaden wurde Theo Fießler mit der Mannschaft des Frei Holz-Kegelclubs deutscher Meister. Er war Gründungsmitglied des Keglervereins 1962 Eppelheim. Über Jahrzehnte hinweg war er, trotz hoher Belastung als selbständiger Unternehmer, ein begeisterter Kegler und blieb dem Kegelsport bis ins hohe Alter als Förderer und Freund verbunden. Theo Fießler hat durch sein charmantes, stets sympathisches Wesen unser Dasein bereichert. Sein Tod ist ein schmerzlicher Verlust. Wir verlieren in Theo Fießler einen treuen Freund und Sportkameraden. Der KVE würdigt seine Lebensleistung und schuldet ihm Dank und Anerkennung. Seiner Familie gilt unser tiefes Mitgefühl.

Heinrich Seeger, Vorsitzender Keglerverein 1962 Eppelheim

TVE Handball www.tv-eppeleheim.de



Ergebnisse und Berichte:

Freitag, 21. März 2014

Landesliga (Männer): TSV Rot - TVE 33:32 (19:15)

An der Sensation vorbeigeschrammt

Schon am Freitagabend musste der TV Eppelheim beim derzeitigen Spitzenreiter der Landesliga, dem TSV Rot, antreten, einer Mannschaft, die voll auf den Aufstieg fokussiert ist, und fast wäre

ihm eine Überraschung gelungen, denn er verlor in einem spannenden Endkampf knapp mit 33:32 (19:15). Dabei waren die Voraussetzungen für das Spiel denkbar ungünstig. Während die Heimmannschaft ihren kompletten Kader zur Verfügung hatte, konnte der TVE nur einen Rumpffuror ins Treffen schicken, Sebastian Scheffzek und Steffen Müller sind schon seit längerem verletzt, Daniel Hoch musste kurzfristig absagen und Robin Erb war wegen einer Trainingsverletzung vom Vortag nur begrenzt einsatzfähig. Zu allem Unglück bekam Jonas Spilger nach wenigen Minuten Einsatzzeit die rote Karte für ein Vergehen, das in ähnlichen Fällen auf der Gegenseite nur mit Zeitstrafen oder gar nicht geahndet wurde.

Und die Hausherrn legten los wie die Feuerwehr, im Nu stand es 5:1, nach zehn Minuten nahm Ede Heier beim 8:3 seine Auszeit. Besserung trat insofern ein, als das Spiel nun ausgeglichener verlief, weil nicht mehr ganz so viele freie Chancen ausgelassen wurden. Vor allem die beiden Kreisläufer Michael Hofmann und Simon Stroh nutzten alle ihre Möglichkeiten und aus dem Rückraum steuerte Janik Protting fünf sehenswerte Knaller bei, der Halbzeitstand ließ noch etwas Hoffnung.

Nach der Pause hatte der TVE seine beste Phase, die Abwehr stand nun besser und über Ballgewinne ging es pfeilschnell nach vorne, beim dritten Kontertor von Patrick Brendel war man wieder dran - 22:21. Doch zwei Siebenmeter und eine Zeitstrafe gab den Hausherrn wieder die Möglichkeit sich auf vier Tore abzusetzen (26:22), zehn Minuten vor Spielende waren es derer fünf (30:25). Wieder gab die Auszeit des TVE der Mannschaft einen neuen Schub, „Crisi“ Föhr und Holger Hubert verkürzten auf 32:30, der in Reichweite gerückte Ausgleich wurde frei vor dem Tor vergeben, Rot rettete sich mit einem Tor Vorsprung ins Ziel.

Während auf Roter Seite die Außenspieler mit über zwanzig Toren den Löwenanteil am Erfolg haben, verdienen beim TVE alle verbliebenen Spieler für ihren phantastischen Einsatz ein Lob. Ede Heier meinte nach dem Spiel: „Bei einer besseren Chancenverwertung, wir haben elf Freie ausgelassen, wäre eine Sensation möglich gewesen. Aber ich bin stolz auf unsere Leistung, während Rot dreimal die Woche trainiert, sehe ich manche meiner Spieler nur einmal. An der Kondition liegt es offensichtlich nicht.“ Und Holger Hubert ergänzte: „Routine ist nicht so leicht zu ersetzen, aber inzwischen spielen wir auch einen sehenswerten Tempohandball.“ (we) TVE: N.Brendel, Wetterich; P.Brendel (4), Hubert (5/1), Erb, Hofmann (5), Föhr (5), Protting (7), Stroh (3), Dürr (3), Spilger Samstag, 22. März 2014

D-Jugend (männlich): SG Nußloch II - TVE 17:25

C-Jugend (männlich) Kreisliga: TSV Malsch - TVE 20:24

1. Division (Damen): TSV Malsch II - TVE 38:11

2. Kreisliga (Männer 2): HG Eberbach - TVE II 29:24 (13:13)

TVE sehnt Saisonende herbei

Auch im siebten Rückrundenspiel konnte Herbstvizemeister TV Eppelheim keinen Sieg einfahren. Bei der weitesten Auswärtsfahrt behielt Gastgeber Eberbach mit 29:24 (13:13) beide Punkte.

Da es mittlerweile müßig geworden ist aufzuzählen, wer alles nicht dabei sein konnte, wird dieser Teil übersprungen und gleich zum Spielbericht übergegangen. Festzuhalten ist jedoch, dass ohne die Unterstützung des Landesligateams und des London-Rückkehrers Matthias Kresser der TVE nicht in der Lage gewesen wäre überhaupt eine Mannschaft gegen Odenwald zu schicken.

Diese Truppe verkaufte sich trotz Harzverbot vor allem in der ersten Halbzeit recht ordentlich, allerdings hätte man gut und gerne auch mit einer Führung in die Pause gehen können, denn die eine oder andere klare Chance wurde kläglich ausgelassen. Besonders gefährlich war Linkshänder Janik Protting, der tags zuvor schon die Roter in der Landesliga vor fast unlösbare Probleme gestellt hatte. Er wurde mit acht Treffern auch bester Schütze seines Teams.

In der zweiten Hälfte wurde deutlich, dass Eberbach den größeren Biss hatte das Spiel unbedingt für sich entscheiden zu wollen und auch über die wesentlich eingespielte Mannschaft verfügte. Vieles was beim TVE in der ersten Halbzeit noch funktioniert hatte, klappte nun nicht mehr und so gingen einige einfache Bälle im Angriff verloren, die von den Gastgebern in Kontertore umgewandelt werden konnten.

„Unsere altbekannte Wurfchwäche ohne Harz hat heute wieder viel ausgemacht. Allerdings hat Eberbach natürlich verdient gewonnen, wir haben einfach meinen alten Schützling Thomas Richter nicht in den Griff bekommen“ kommentierte Walter Erb das Spiel. Im letzten Heimspiel der Saison trifft man kommenden Samstag

auf den TV Sinsheim. In der Hinrunde konnte man erstmalig in Sinsheim einen doppelten Punktgewinn feiern. Möglicherweise ist dies auch ein gutes Omen für Samstag. Des weiteren stellte sich die Verletzung von Daniel Sauer als weniger schlimm als befürchtet heraus, weder Kreuzband noch Meniskus sind lädiert. (ku)
HGE: Ackermann, Badziong; Menges (4/2), Weis (4), Walter, Bauer (1), Sorg, Eiben (4), Kessler (1), Hildebrand, Rötger (5), Richter (8/1), Weber (2).

TVE: N. Brendel; Urbach, Schwegler (4/2), Richter (1), Leucht (2), Eberwein (1), P. Brendel (4), Pröttung (8), Müller (4), Kresser.
Sonntag, 23. März 2014

4. Kreisliga (Männer 3): SG HD Kirchheim II – TVE III 20:21
B-Jugend (männlich) Badenliga: TVE – SG Stutensee 20:46

Rückfall in alte Zeiten

Einen schlimmen Rückfall in alte, eigentlich vergangenen geglaubte Zeiten erlebte die B-Jugend des TVE bei ihrer deftigen 20:46 (11:22)-Heimleite gegen die SG Stutensee. Der in allen Belangen überlegene Tabellenzweite dominierte das Geschehen nach Belieben, während es auf Eppelheimer Seite keiner der Jungs schaffte, eine wirklich gute Leistung abzuliefern.

Schon die Rahmenbedingungen des Spiels waren unglücklich, denn zum terminierten Anspielzeitpunkt hatten sich keine Schiedsrichter in der Eppelheimer Halle eingefunden, sodass in beidseitigem Einvernehmen entschieden wurde, dass Slatko Dozic vom Gästeteam und Robin Erb von der Heimmannschaft gemeinsam das Spiel leiten sollten.

Das Positive am weiteren Spielverlauf war, dass dieser Umstand nicht wirklich ins Gewicht fiel, zu überlegen agierte die SG vom Anpfiff weg - jegliche etwaige Fehlentscheidung der beiden „Laien“-Schiedsrichter fiel also nicht wirklich ins Gewicht. Aus einem schnellen 0:3 machten die Gäste bald ein 2:7, auch eine TVE-Auszeit brachte keine Veränderung, vielmehr stand es nach etwa einer Viertelstunde sogar 3:14, das Debakel nahm seinen Lauf. Vorne scheiterten die Eppelheimer Jungs immer wieder - auch aufgrund von unvorbereiteten Abschlüssen - am starken Stutenseer Torwart, hinten war die Abwehr porös und löchrig, viel zu leicht kamen die Gäste zu ihren Toren. Immerhin erhöhte das Heimteam in den letzten Minuten des ersten Abschnitts etwas die Gegenwehr und ließ den 11-Tore-Vorsprung des Gegners bis zur Pause nicht weiter anwachsen.

Auch nach dem Seitenwechsel zeigten die Eppelheimer Talente, dass sie eigentlich in der Lage sind, einem solch guten Kontrahenten Paroli zu bieten, bis zum 18:29 war der Rückstand wiederum nicht größer geworden. Doch nun brachen alle Dämme, wilde Abschlüsse und Abspielfehler häuften sich, Stutensee wurde zu einem Konter nach dem anderen eingeladen. Mit sage und schreibe 2:17 verlor die TVE-Truppe die verbleibenden Minuten bis zum Abpfiff, als dieser ertönte, waren zumindest auf Eppelheimer Seite alle froh.

Auch wenn die Leistung, vor allem in den letzten zehn Minuten des Spiels, sehr enttäuschend war, muss nun sicher nicht alles schlecht geredet werden. Von vorneherein war klar, dass gegen Stutensee, eine Mannschaft, die vor der Saison die Ambitionen hatte, in der Baden-Württemberg-Oberliga anzutreten, kaum eine Siegchance bestand. Gegen den körperlich deutlich überlegenen und mit einem so reaktionsstarken Torwart ausgestatteten Gegner hätte es eine Topleistung gebraucht, um das Spiel zumindest etwas ausgeglichener zu gestalten. Diese Leistungsexplosion blieb jedoch aus, sodass das Endergebnis sicher ernüchternd, aber auch keine Katastrophe ist. (re)

TVE: Strenge; Robl (2), Scheuermann (4/1), Gassert (2), Geier, Spannagel (4), Marz (5), Schuhmacher, Fischer (3).

Vorschau – die nächsten Spiele:

Samstag, 29. März 2014

Landesliga (Männer): TVE – TSG Ketsch, 19 Uhr

Ganz schön ins Schwitzen gebracht hat der TVE den Tabellenführer TSV Rot beim vergangenen Spiel in dessen Halle. Am Ende siegte der Primus knapp mit einem Treffer, aufgrund der Führung der Gastgeber über das gesamte Spiel sicher auch nicht unverdient, doch die Eppelheimer Truppe hat gezeigt, dass sie trotz ihrer Platzierung im Niemandsland des Klassements nicht gewillt ist, in den letzten Partien der ausklingenden Saison Spiele gegen Gegner, für die es noch um etwas geht, einfach so abzuschenken. Hart erkämpfen musste sich Rot seinen Erfolg also trotz der dünnen TVE-Kaderdecke, und ein ähnlich gutes Spiel wollen die Mannen von Eduard Heier und Holger Hubert auch gegen den kommenden Gegner, die TSG Ketsch, liefern, die am nächsten Samstag (29.03.

- Anpfiff 19 Uhr) im Eppelheimer CSSC gastiert. Für die Gäste geht es jedoch nicht um die Meisterschaft, sie kämpfen vielmehr noch gegen den Abstieg, und dafür haben sie alle Register gezogen. Schon früh in der Runde hatten sie auf Verletzungspech mit der Verpflichtung von Mischa Gerischer reagiert, einem erfahrenden Haudegen, der früher hochklassig gespielt hat. Im Hinspiel gegen den TVE hatte jedoch auch der über vierzigjährige Handball-Oldie den klaren 26:37-Auswärtserfolg der Heier-Truppe nicht verhindern können. Doch mit dem weiteren Fortgang der Saison und der immer präsenter werdenden Abstiegsgefahr der Ketscher „Moskitos“ rüstete der Verein weiter nach. Etwa zur Saisonhalbezeit schloss sich Jonathan Gärtner, ein äußerst torgefährlicher Rückraumakteur, dem kommenden TVE-Kontrahenten an und in den letzten Spielen reaktivierten die Ketscher auch noch Matthias Polifka, der vor wenigen Jahren noch für die HG Oftersheim/Schwetzingen und auch die SG Kronau/Östringen in der 2. Bundesliga auf Torejagd gegangen war, seine Karriere aber eigentlich inzwischen beendet hatte. Kurzum, der TVE tritt am Samstag gegen eine gegenüber dem Hinrunden-Aufeinandertreffen runderneuerte Truppe an, die sich in den letzten Spielen aus dem Tabellenkeller gespielt hat, noch besteht aber zumindest eine latente Abstiegsgefahr. Daher werden die Gäste hochmotiviert in Eppelheim erscheinen und aufgrund der veränderten Ausgangslage gegenüber dem Hinspiel ist sicherlich nicht mit so einem hohen TVE-Sieg wie damals zu rechnen. Aber wie anfangs schon angedeutet wird die Eppelheimer Mannschaft in den letzten Spielen alles geben, denn auch wenn es letztlich nicht mehr für sie selbst um Aufstieg oder Abstieg geht, so will man sich schließlich nicht Wettbewerbsverzerrung vorwerfen lassen. Und außerdem macht gewinnen ja sowieso immer mehr Spaß, gerade vor dem eigenen Anhang. (re)

Weitere Spiele:

B-Jugend (männlich) Badenliga: JSG Leutershausen/Heddesheim – TVE, 15 Uhr, Nordbadenhalle Heddesheim

D-Jugend (männlich): TVE – TV Eschelbronn, 13.45 Uhr

2. Kreisliga (Männer 2): TVE II – TV Sinsheim, 17 Uhr

Sonntag, 30. März 2014

C-Jugend (weiblich) Kreisliga: TVE – SG Nußloch, 13.45 Uhr

1. Kreisliga (Damen): TVE – SG HD Kirchheim, 16 Uhr

4. Kreisliga (Männer 3): TVE III – TV Sinsheim II, 18 Uhr

Die Spiele – außer der B-Jugend Badenliga – finden im Capri-Sonne-Sport-Center statt.

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

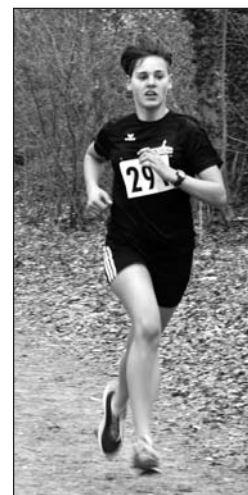


Nadja Kimmel und Max Bittler Kreismeister im Waldlauf

Auf der anspruchsvollen Laufstrecke in Walldorf fanden in diesem Jahr wieder die RNK-Waldlaufmeisterschaften statt. Von den jüngeren bis zu den älteren Jahrgängen waren viele Teilnehmer der TVE-Leichtathleten am Start.

Sven Stratmann (MJU20) kam auf der 3500m-Strecke mit 15:44 min auf den 4. Platz. Bei der männlichen Jugend U18 konnte der TVE über die 3500m sogar eine Mannschaft stellen. Tim Keller kam mit 13:31 min auf den 4. Platz, Philipp Gröschel mit 15:19 min auf den 10. Platz und Maximilian Schwenn mit 15:41 min auf den 11. Platz. In der Mannschaftswertung holten sich die Jungs mit 44:31 min die Silbermedaille. Unsere jüngsten Teilnehmer durften über die 550 m lange Strecke laufen. Benjamin Schwenn kam in der Altersklasse M8 mit 2:34 min auf den 6. Platz, Maximilian Reiss mit 2:56 min auf den 11. Platz und Sean Fischer mit 3:22 min auf den 14. Platz. Bronze holte sich den M9 Ben Keller (2:08min). Konrad Held, auch M9, kam mit 2:24min auf den 12. Platz. In der Mannschaftswertung der MK U10 kamen Ben, Konrad und Benjamin mit 7:06 min auf den 4. Platz. Siiri Rother (W8) erreichte über die gleiche Strecke mit 2:50 min den 14. Platz.

Über die 2500 m Waldstrecke waren die WJU 18 unterwegs. Aurelie Kuhn kam hier mit 11:49 min auf den 4. Platz, Celine Schwab mit 12:24 min auf den 6. Platz und Linda Ederle mit 12:37 min auf Platz



acht. In der Mannschaftswertung erkämpften sich Aurelie, Celine und Linda in 36:50 min die Silbermedaille.

Schnellster über 1100 m bei den zehnjährigen Jungs war Max Bittler, der in 4:33 min die Kreismeisterschaft gewann. Lars Fischer kam in diesem Lauf mit 4:55 min auf den 13. Platz und Leon Fischer mit 4:59 min auf den 16. Platz. Nik Keller (M11) benötigte für die gleiche Strecke 4:37 min. Mit 14:05 min kamen Max, Nik und Lars bei der MK U12 auf den 3. Platz. Auch die Mädchen der Klasse U12 gingen über 1100 m an den Start. Hier kam Maddalena Kuhn (W10) mit 5:13min auf den 8. Platz, Nele Reiss mit 5:30 min auf den 12. Platz und Nancy Akpo mit 6:01 min auf den 17. Platz. Carolina Schwenn (W11) kam mit 5:51 min auf den 19. Platz. Die Mannschaft der WK U12 belegte mit Maddalena, Nele und Carolina in 16:34 min den 6. Platz.

Etwas länger (1450m) war die Strecke der WJ U14. Marie Klähn kam hier in der Altersklasse W12 mit 6:10 min auf den 5. Platz. Jaqueline Laquai gewann bei den W13 in 6:04 min die Silbermedaille und Dilara Bicer kam 6:40 min auf den 5. Platz. In der Mannschaftswertung belegten so Jaqueline, Marie und Dilara in 18:54 min den 3. Platz.

Über 1950 m war die Laufstrecke der weiblichen und männlichen Jugend U16. Sebastian Schwenn (M14) kam hier mit 9:23 min auf den 4. Platz. Nadja Kimmel ging mit der schnellsten Zeit in der Klasse W15 (8:27min) über die Ziellinie und durfte sich über den Kreismeistertitel freuen.

In den Seniorenklassen war die Laufstrecke 3900m lang. Tobias Distler (M40) holte sich hier mit 14:47 min die Silbermedaille ab und Markus Schwab (M40) kam mit 16:34 min auf den 6. Platz. Björn Bittler ging in der Klasse M45 nach 15:25 min über die Ziellinie (7. Platz). In der Mannschaftswertung erreichten Tobias, Björn und Markus in 46:46 min den Bronze-Rang. In der Klasse M60 kam Helmut Dörr in 18:51min auf den 4. Platz.



TVE Turnen



Liebe Mitglieder,
wir möchten euch zur Abteilungsversammlung herzlich einladen

Wann: Freitag den 11.04.2014

Wo: Gasthaus „Zur Eiche“ Friedrich-Ebert-Str. 27-29,
Eppelheim

Uhrzeit: 19.30 Uhr

Tagespunkte

- Top 1 Begrüßung
- Top 2 Bericht des Abteilungsleiters
- Top 3 Kassenbericht
- Top 4 Bericht der Kassenprüfer
- Top 5 Entlastung der Abteilungsleitung
- Top 6 Neues aus der Abteilung / dem Hauptverein
- Top 7 Anträge, Verschiedenes

Anträge zur Top 7 sind bis zum 06.04.2014 beim Abteilungsleiter Nicolaus Deutschbauer, Wieblingen Str. 31, 69214 Eppelheim schriftlich oder auch per Mail an vereinsbedarf-deutschbauer@gmx einzureichen

Weitere Informationen, Veranstaltungen

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Vorbereitungen für die Kreistagswahl am 25. Mai 2014

Kreiswahlausschuss tagt am Montag, 31. März, 14 Uhr

Die Kreistagswahl wirft ihre Schatten voraus, nicht nur was den

beginnenden Wahlkampf anbelangt, sondern auch was die Formalien betrifft. Um die eingegangenen Wahlvorschläge zu prüfen und über deren Zulassung zur Kreistagswahl formell Beschluss zu fassen, tritt der Kreiswahlausschuss erstmals zusammen am kommenden Montag, 31. März 2014, im Großen Sitzungssaal des Heidelberger Landratsamts, Kurfürsten-Anlage 38 - 40. Die um 14 Uhr beginnende Sitzung ist öffentlich.

Die Ermittlung der Wahlergebnisse für die am 25. Mai 2014 stattfindende Kreistagswahl erfordert wegen des gerechten, aber dadurch etwas komplizierten Wahlverfahrens und durch den Verhältnisausgleich auf Kreisebene erheblichen Rechenaufwand. Deshalb beraten die Ausschussmitglieder auch über den Einsatz eines geeigneten Computerprogramms zur Feststellung der Wahlkreisergebnisse und des Gesamtergebnisses.

Weitere Informationen zur Kreistagswahl gibt es bei Thomas Holzer, Haupt- und Personalamt, Tel. 06221 522-1343 oder unter www.rhein-neckar-kreis.de.

Sie sind herzlich eingeladen an der öffentlichen Sitzung des Kreiswahlausschusses am 31. März 2014, 14 Uhr, Großer Sitzungssaal, teilzunehmen.

Der Frühling wird knallbunt und lecker Gärtnerei und Hofladen Pfisterer feierte Frühlingfest

(sg) Viele Besucher und Kunden kamen der Aufforderung „Begrüßen Sie mit uns die schönste Jahreszeit“ nach und schauten beim Frühlingfest der Eppelheimer Gärtnerei Pfisterer in der Hebelstraße vorbei. Auf den vielen Verkaufstischen konnte eine wunderbare Farbenpracht bestaunt werden: Primeln, Bellis, Margariten, Stiefmütterchen und viele weitere Frühjahrsboten zogen die Blicke auf sich und machten Lust aufs Gärtnern und Pflanzen. „Das Frühjahr wird wahnsinnig bunt mit kräftigen Farben. Pink ist der Renner - ob bei Pflanzen, Gießkannen oder Balkonkästen“, erfuh man von Hans-Peter und Annette Pfisterer. Grün, Blau und Gelb ergänzen die knallige Farbpalette. Wer es einfach haben wollte, der nahm gleich fertig gepflanzte Balkonkästen oder Frühlingarrangements in hübschen Gefäßen für drinnen und draußen mit nach Hause. Gut beraten wurde man von Annette Pfisterer bei der Auswahl der Blumen zur fachgerechten Bepflanzung von Balkonkästen, Kübeln oder Gräbern. Viele dekorative Ideen für die Osterzeit gab es in der Gärtnerei auch zu entdecken. Hobbygärtner hatten die Möglichkeit, sich rund um das Thema Gemüseanbau im heimischen Garten von Gärtnermeister Hans-Peter Pfisterer beraten zu lassen oder sich bei Gärtnerin Andrea Herzig Profistipps zur Rosen- und Obstbaumschnittpflege zu holen. Im Mittelpunkt des Frühlingfestes standen Kräuter für Küche und Garten. Kräutlerleckereien zum Probieren gab es in der kleinen Kräuterküche bei Ingeborg Kothen. Sie bot einen Frühjahrsdrink aus Buttermilch, Gurke und Dill, sowie Baguettebrote bestrichen mit Paprikapesto, Bärlauch mit Frischkäse oder Bärlauchbutter an. Musikalisch bereicherten am Vormittag die Schüler der Klasse 2a der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule das Frühlingfest. Nachmittags hatten die evangelischen Kindergärten ihre Auftritte.



BSK-Malwettbewerb: „Wenn ich fliegen könnte“ startet

Gleich zu Beginn des neuen Jahres startet wieder das große Malprojekt für Kinder mit und ohne Körperbehinderung. „Wenn ich flie-

gen könnte“ lautet diesmal das Thema des Wettbewerbs, an dem sich wieder Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren beteiligen können. Das Bild sollte ausschließlich im Hochformat DIN A 4 und mit deckenden Farben gemalt werden. Bitte keine Bleistiftzeichnungen und Collagen einsenden. Aus den schönsten Einsendungen wählt die Jury des Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. zwölf Monatsbilder und ein Titelbild für den Kalender „Kleine Galerie 2015“ aus. Der Einsendung sollen neben dem Originalbild mit Titelangabe auch ein kurzer Steckbrief und ein Foto des Künstlers/der Künstlerin (kein Passbild) beiliegen. Alle eingereichten Bilder bleiben Eigentum des BSK e.V. **Einsendungen bis 11. April 2014** zusammen mit dem ausgefüllten Steckbrief an: BSK e.V., „Kleine Galerie“, Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim. Alle weiteren Infos per E-Mail an: Kalender@bsk-ev.org oder telefonisch unter: 06294/428144. Der Steckbrief kann hier heruntergeladen werden: <http://www.bsk-ev.org/jugend>

AVR



Abfuhr- und Sammeltermine April 2014

Restmüll **Biomüll** **Grüne Tonne plus** **Glasbox**
Do. 03., 17. Fr 11., **Sa. 26.** Do 10., **Fr. 25.** Fr 04.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel. 07261/931-310) werden abgeholt:

Spermmüll/Altholz Grünschnitt Elektro/Schrott/Altkleider
Mo 07., **Di., 22.** Mo 07., **Di. 22.** Mo 14., 28.,

Schadstoffsammeltermine:

In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.

*Info: Bei fett markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Icehouse

Der 10. Handarbeits- und Stoffmarkt findet am Samstag, 31. Mai von 10 bis 18 Uhr in der Eissporthalle ICEHOUSE Eppelheim statt. Stoffe, Nähmaschine, Häkeln, Stricken, Sticken, viel Zubehör und viel mehr was das Handarbeitsherz begehrt, ist vorhanden. Außer dem Nähkurs gibt es auch einen Strick- und Häkeltreff ab 11 Uhr in der Gaststätte.

Unter www.handarbeitsmarkt-eppelheim.de gibt es Info und Anmeldeformulare, auch per E-Mail handarbeitsmarkt@arcor.de und Karin Wiegand, 0151 556 24958.

Die Spitzklicker – Klappe auf, die Dreißigste!

Die Spitzklicker - Franz Kain, Markus König, Susanne Mauder, Markus Weber und Pianist Daniel Mölleman - zählen zu den am längsten in Deutschland existierenden Ensembles. Mit dem 30. neuen Programm im Gepäck reisen die Weinheimer Kabarettisten wieder für vier Monate in der Region umher und werden Politisches, Sozialkritisches und Alltägliches auf die satirische Schippe nehmen. Am **Dienstag, den 8. April** gastieren die Spitzklicker in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim, wo sie im letzten Jahr auf Anhieb über 400 Zuschauer begeistert hatten. Themen fürs kabarettistische Auge gab es sowohl auf dem politischen Podium als auch im ganz normalen Leben wie immer genug. Ob der ganz normale Wahnsinn bei Deutschlands Bahnfahrern oder der Härtestest bei einem Arztbesuch, die vier Weinheimer Kabarettisten setzen überall das kabarettistische Skalpell an. Die FDP als politische Maitresse oder die zu Twitterwesen mutierten Dampfplauderer werden besungen oder die Oktoberfest-Manie und die chaotische WM-Vergabe an Katar in bunt choreographierten Song parodiert.



Neben der Bischof-Posse in Limburg stehen natürlich Alltagsszenen, wie die Vorbereitung in Reimform auf runde Geburtstage auf dem zweistündigen Programmablauf. Die Zuschauer erwartet also ein Abend, beim dem man laut rauslachen darf, bei dem aber das Lachen auch schon mal im Halse stecken bleibt. Alles im Überblick mit Bildern vom aktuellen Programm gibt's auch auf spitzklicker.com

Tickets: Rathaus Eppelheim, 1. OG, Zimmer 22, Telefon: 06221/794 402, Bücherpunkt am Rathaus, www.adticket.de

Veranstaltungskalender

Freitag, 28. März bis Sonntag, 06. April 2014

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Fr. 28. März	20 Uhr	Chorkonzert	Christkönigkirche	D.-Bonh.-Gymnasium
Sa. 29. März	20 Uhr	"Auf und davon" - Komödie	Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
So. 30. März	10 Uhr	Jubelkonfirmation	Pauluskirche	evang. Kirche
Di. 01. April	20 Uhr	Mitgliederversammlung SPD	Gasthaus "Adler"	SPD
02./03. April		Anmeldung der neuen Erstklässler	Friedrich-Ebert-Schule	FESCH
Fr. 03. April	18 Uhr	Sonderausstellung des Deutschen Hasenmuseums	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
04./05. April	19.30 Uhr	Star Search - Es ist wieder soweit	Rudolf-Wild-Halle	DBG
Sa. 05. April	11-13 Uhr	Flohmarkt vom evang. Kindergarten Scheffelstraße	evang. Gemeindehaus	Kiga Scheffelstraße
Ausstellungen				
Dauerausstellung	zu den Öffnungszeiten	Ausstellung mit Werken von Prof. Josef Walch zum Thema "Hase"	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im „1. Deutschen Hasenmuseum“	Wasserturm	Stadt Eppelheim
Sportveranstaltungen				
So. 06. April		33. Schülerbahneröffnung TVE	TVE Sportplatz	TV Eppelheim
Sa. 05. April	ab 13 Uhr	Sportkegeln Landesliga 1, Bezirksliga 3/2B, Kreisliga	ASV Clubhaus	SG ASV Eppelheim i-III